



Jahresberichte 2016

MÄNNERTURNVEREIN LECK
von 1889 e.V.



Impressum

Herausgeber:

MTV-Leck von 1889 e.V.

Zusammenstellung:

Friedrichs

Auflage:

80

Druck und Gesamtherstellung:

MTV-Geschäftsstelle



Mänberturnverein Leck von 1889 e.V., 25917 Leck

An die
Mitglieder, Freunde, Förderer,
Spartenleiter, Ehrenmitglieder,
Mitglieder des Vorstandes, des Ältestenrates,
des Gesamtvereins und des Ältestenrates der Sparte
Tennis sowie an alle Gäste

Geschäftsstelle:

Flensburger Str. 22 – 25917 Leck
Telefon:04662 / 20 20, Fax:04662 / 88 44 14

Öffnungszeiten:

Di. + Do.: 16:00 – 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Nospa Leck
IBAN : DE60 2175 0000 0080 0160 90

email: mtv-leck@web.de

www.mtv-leck.de

11.Februar 2017

**Jahreshauptversammlung des MTV-Leck von 1889 e.V. am Dienstag, dem 21.März 2017,
um 19:30 Uhr in der Nordsee-Akademie-Leck, Nebengebäude.**

Liebe Sportfreunde,

zu der Jahreshauptversammlung des MTV - Leck von 1889 e.V. lade ich Sie alle herzlich ein und bitte Sie
freundlich um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung durch den 1.Vorsitzenden und Grußworte
- 2) Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 16.März 2016
- 3) Ehrungen
- 4) Tätigkeitsbericht des Vorstandes – 1.Vorsitzender
- 5) Kassenbericht
- 6) Bericht der Kassenprüfer/in
- 7) Entlastungen des Vorstandes

- 8) Wahlen:
 - a) **Zwei** stellv.Vorsitzende
 - b) 1.Kassenwart/in 1 Jahr
 - c) 2.Kassenwart/in
 - d) Hauptsportwart/in
 - e) stellv. Hauptsportwart/in 1 Jahr

- f) Jugendwart/in
- g) Frauenwart/in 1 Jahr
- h) Vorsitzender/e Ältestenrat des Gesamtvereins
- i) 1 x Beisitzer/in Ältestenrat
- j) Beisitzer/in im Vorstand 1 Jahr
+ Satzungsänderung diesbezüglich
- k) 1 Kassenprüfer/in

9) Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2017

10) Antrag auf Änderung des MTV-Aufnahmeantragsformular sowie Erhöhung der Bearbeitungsgebühr auf 2,-€ bei Rechnungen.

11) Anträge an die JHV – müssen bis zum 14.März 2017 schriftlich beim Vorstand (Geschäftsstelle) vorliegen.

12) Verschiedenes

Im Original gezeichnet

Mit sportlichen Gruß

Hans Peter Feddersen

1.Vorsitzender





Niederschrift
der Mitgliederversammlung
am Dienstag, den 16. März 2016, um 19.30 Uhr
in der Nordsee Akademie Leck

Laut Anwesenheitsliste sind **78** Mitglieder über 16 Jahre alt und somit stimmberechtigt.

01. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden und Grußworte

Hans Peter Feddersen begrüßt alle anwesenden Mitglieder und die geladenen Gäste. Er bedankt sich bei den diesmal zahlreich erschienenen Vertretern/innen der Presse. Durch Anzeigen im Nordfriesland Tageblatt und anderer Mitteilungsblätter wurde form- und fristgerecht eingeladen. Gegen Form und Frist der Einladung wird kein Widerspruch eingelegt.

Der 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und teilt mit, das vom Vorstand, krankheitsbedingt, der 1. Kassenwart Joachim Wiebecke und die Frauenwartin Anja Ehlers, leider nicht anwesend sein können.

Der Kassenbericht 2015, sowie der Haushaltsentwurf 2016 wird durch den 1. Vorsitzenden beim entsprechenden Tagesordnungspunkt vorgestellt werden.

Der 1. Vorsitzende liest eine Erklärung der Tennissparte, in Absprache mit dem Spartenleiter der Tennissparte vor, die am Vormittag des gleichen Tages, in den Geschäftsräumen des Vereins in Zusammenarbeit mit dem MTV-Vorstand formuliert wurde.

Fazit des Gesprächs:

Mitglieder der Tennissparte haben die Möglichkeit, Gruppen für sich innerhalb der Tennissparte zu bilden.

Es gibt kein Bestreben seitens des MTV-Vorstandes eine weitere Tennissparte zu gründen und war auch nie Thema einer Vorstandssitzung.

Zum stillen Gedenken an die im Jahre 2015 verstorbenen Mitglieder

erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.



Stellvertretend werden Rudolf Liebig und Hans Feddersen namentlich genannt.

02. Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 17. März 2015

Einwände zum Protokoll der JHV 2015 gab es nicht. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Der Vertreter des Kreissportverbandes Nordfriesland, Herr Karsten Lorenzen spricht die Grußworte des KSV-NF aus und würdigt die Leistungen des MTV- Leck im vergangenen Jahr 2015.

03. Ehrungen

Herr Andreas Deidert überbringt als Bürgervorsteher der Gemeinde Leck seine Grußworte an die Versammlung, bedankt sich für den Einsatz des Vereins, und übernimmt im Namen der Gemeinde, den ersten Teil der Ehrungen.

Herr Deidert erläutert zunächst die Bedeutung des Lindenblattes (Bronze, Silber, Gold) als, sogenanntes Sportabzeichen der Gemeinde für herausragende Leistungen im Sport.

Ausgezeichnet mit dem Goldenen Lindenblatt wurden:

Else Simon – Tennissparte

Urte Staschke – Wassergymnastik

Heidi Degner – Vereinsarbeit

Dietmar Degner – Judo

Herr Deidert liest jede Laudatio der Versammlung vor.

Der zweite Teil der Ehrungen, so der 1. Vorsitzende, sind die Ehrungen durch den Verein. Sie werden über die Spartenleiter/Vorstand beim Ältestenrat eingereicht und dort beschlossen.

Sie gehören zu einem der schönsten Punkte der Tagesordnung und unser besonderer Dank gilt unseren Sportlern und Sportlerinnen sowie den zahlreichen Menschen im Hintergrund, die sich für den Verein einsetzen.

Die **Silberne Ehrennadel** des Vereins erhielten Heike Eis sowie Holger Rehders.



Die **Goldene Ehrennadel** sollte heute an Simon Hansen als treuer Begleiter der Frauenfußballmannschaft verliehen werden. Leider ist er krankheitsbedingt, abwesend.

Desweiteren erhielt Britta Satzky die **Goldene Ehrennadel**.

Die **Mannschaft des Jahres** wurde die 4. Männermannschaft Fußball.

Die 4. Mannschaft ist in den vergangenen Jahren 3 x mit dem Meistertitel geehrt wurden und lebt die Integration durch die Aufnahme von mehreren Flüchtlingen.

Der 1. Vorsitzende liest alle Namen der Mannschaft vor.

Der 1. Vorsitzender ernennt Herrn Momme Andersen zum **Ehrenmitglied des Vereins** für seinen herausragenden Einsatz über Jahrzehnte für den Verein.

Gegenwärtig zählt der Verein 6 Ehrenmitglieder in seinen Reihen.

04. Tätigkeitsbericht des Vorstandes – 1. Vorsitzender

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den zahlreichen Helfern und Helferinnen für die Erstellung des Berichtsheftes zur Jahreshauptversammlung.

Die Sparten haben gut zugearbeitet, so dass das Heft in einer außerordentlichen Fleißarbeit, hauptsächlich durch Heidi Degner, zusammengestellt werden konnte.

Der 1. Vorsitzende berichtet über folgende Großveranstaltungen:

- das 40. NOSPA-Pfingstturnier
- das gut besuchte Altligaturnier.
- Tennisturniere sowie das,
- Jedermannschießen

Britta Satzky wird im Jahre 2016 die Organisation des Pfingstturnieres von Sven Käsekamp übernehmen und verantwortlich leiten.

Der 1. Vorsitzende wünscht sich, an die Adresse der Gemeinde gesprochen, dem Anlaß entsprechend(über 1000 Gäste in Leck), eine Beflagung der Hauptstraße in Leck.

Der Vorstand des MTV-Leck hat am Ende des Jubiläumjahres 2014 im Bürgerpark am Kempergraben, eine Sumpfeiche gepflanzt, die nicht nur symbolisch, hervorragend wächst und gedeiht.

Personalveränderungen:



Die Geschäftsstellenleitung Frau Jochims hat zum 30.11.2015, aus persönlichen Gründen, die Geschäftsstelle verlassen.

Nachfolger von Frau Jochims, in der Geschäftsstellenleitung, ist seit 01.01.2016 Herr Ralf Friedrichs und seine Ehefrau Birgit Friedrichs.

Fußballspartenobmann Lars Schnoor der die Sparte ein Jahr geleitet hat, übergibt sein Amt an Uwe Vollmer.

Rainer Olhöft, der zur Zeit Kassenwart in der Fußballsparte ist, wird im folgenden Jahr in das Amt des Kassenwartes MTV-Leck eingearbeitet, um dann eventuell nach Beschluss JHV 2017, das Amt zu übernehmen.

Reinigungskraft Ilona Kurth ist nach Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand gegangen. Als Ersatz für Frau Kurth wurde eine neue Reinigungskraft eingestellt. Herr Markus Matthiesen.

Beachtung verdient auch ein von Dietlinde Gutbrodt geleitetes Projekt.

„Sterne des Sports“ von den VR-Banken gefördert.

Der MTV-Leck wird sich auch in diesem Jahr an dieser Aktion beteiligen mit einem Projekt, bei dem es um Inklusion von Mehrfachbehinderten im Vereinsangebot geht.

Vor zwei Jahren wurde das Projekt innerhalb dieses Wettbewerbs mit dem 3. Preis ausgezeichnet. Inklusion und Integration bleiben auch in Zukunft wichtige Themen des Vereins.

Die Mitgliederentwicklung ist sehr positiv zu beobachten. Nach dem Abwärtstrend der letzten Jahre, ist ein deutlicher Aufwärtstrend zu melden. Nicht zuletzt auch, da sich neue Sparten gebildet haben.

Zum Beispiel:

- Ringen
- Parcour/ Freerunning
- Zumba
- Kinderturnen (Handicaped)

Es wird mit vermehrter Zuweisung von Flüchtlingen nach Leck und Umgebung gerechnet werden. Der MTV wird versuchen, sich diesen Herausforderungen auch weiterhin zu stellen,



Geheime Wahl wird nicht gewünscht.

Hans Peter Feddersen bekam 44 Stimmen. Keine Gegenstimmen. 34 Enthaltungen.

Der 1. Vorsitzende nimmt die Wahl an, ohne die 34 Enthaltungen zu kennen.

b) 1. Kassenwart

Jürgen Ley stellt sich zur Wahl und übernimmt für ein Jahr beide Positionen

1. + 2.Kassenwart. Kein Gegenkandidat. Keine geheime Wahl.

Wahlergebnis: Keine Gegenstimmen und zwei Enthaltungen.

Wie schon erwähnt wird Rainer Olhöft im laufenden Jahr eingearbeitet werden um dann im nächsten Jahr eventuell, das Amt zu übernehmen.

Zur Entlastung des Kassenwartes hat sich Frau Levke Matthiesen bereit erklärt die Übungsleiterabrechnungen zu übernehmen.

c) Hauptsportwart

Der Hauptsportwart Gerd Schulz war für ein Jahr durch den Vorstand berufen worden. Jetzt muß/will er sich während der JHV 2016 für ein weiteres Jahr zur Wahl stellen. Er hat sich im vergangenen Jahr in seinem Amt sehr bewährt und wird vom Vorstand für dieses Amt vorgeschlagen.

Es wird keine geheime Wahl gewünscht. Das Wahlergebnis lautet: 70 Ja Stimmen, 2 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen.

d) Stellvertretender Hauptsportwart/in

Die Stelle bleibt, wie im Vorjahr, unbesetzt.

e) Jugendwart/in

Die Stelle bleibt für ein Jahr unbesetzt

f) 3 Mitglieder für den Ältestenrat



Zur Wiederwahl stellen sich zur Verfügung Jens Carstensen und Karin Erichson. Momme Andersen steht nicht nochmal zur Verfügung.

Vorschlag: Hans-Peter Saffran stellt sich zur Wahl und wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Der Ältestenrat besteht nun aus: Heidi Degner (Vorsitzende), Jens Carstensen, Karin Erichson, Karl-Heinz Gutbrodt und Hans-Peter Saffran.

7g) Ein Kassenprüfer

Nadine Dornn scheidet nach 2 Jahren Kassenprüferin aus. Für das Amt des 2. Kassenprüfers stellen sich zur Wahl: Frau Leifheit, Frau Satzky sowie Herr Eschenburg.

Andreas Eschenburg wird im 1. Durchgang mit 44 Stimmen gewählt und damit die Wahl abgebrochen, da keiner der beiden anderen Kandidaten, auf Grund der Teilnehmerzahl der Versammlung (78), ein höheres Ergebnis erreichen kann. Der neue Kassenprüfer heißt Andreas Eschenburg.

8. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2015

Der Haushaltsentwurf wurde, in Vorbereitung auf die JHV 2016, im Vorstand abgestimmt und dann als Entwurf, bei der Hauptausschusssitzung mit den Spartenleitungen besprochen und abgestimmt. Die Versammlung stellte keine Fragen zu diesem Haushaltsentwurf.

Der 1. Vorsitzende erinnert nochmal an die Abgabetermine bzgl. der Haushaltsentwürfe durch die Sparten.

Wenn die Haushaltsentwürfe nicht fristgerecht abgegeben werden, erschwert es die Arbeit des Kassenwartes/ Vorstandes ungemein, da schwer abzuschätzen ist wieviel Geld die entsprechende Sparte für das nächste Haushaltsjahr benötigt. Dem Haushaltsplan 2016 wurde bei 8 Enthaltungen zugestimmt.

9. Anträge

Antrag auf Satzungsänderung durch den Vorstand. Der 1. Vorsitzende möchte auf Grund einer neuen Informationslage, als zum Zeitpunkt des Drucks der Einladung zur JHV 2016, diesen Punkt streichen von der Tagesordnung.

Da es keine Einwände seitens der Versammlung gibt, wird der Punkt gestrichen.

10. Verschiedenes

Britta Satzky berichtet über die Vorbereitungen zum NOSPA-Cup und freut sich über viele helfende Hände aus allen Sparten.



Egon Kuchel berichtet von dem laufenden Jedermannschießen und dem Bürgermeisterschießen.

Anträge der Sparten an den KSV bitte nur noch über den Vorstand/ Geschäftsstelle.

. Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:15 Uhr

Im Original gezeichnet

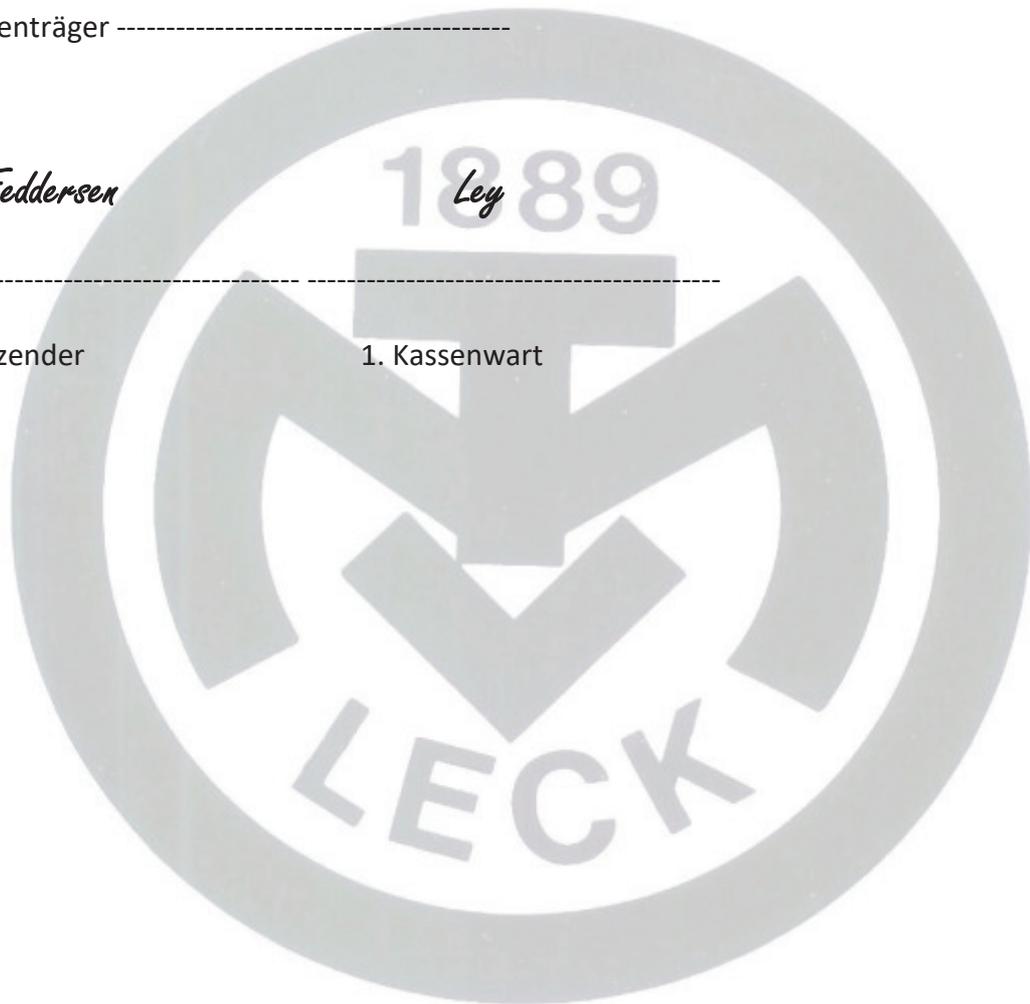
Für die Niederschrift *Friedrichs*

vom Datenträger -----

Feddersen

1. Vorsitzender

1. Kassenwart





Ehrenvorsitzende des MTV-Leck

1961 Jürgen Nommensen
1964 Carl Christkautz

1978 Heinz Michaelen
1984 Hans Herrmann Kahlen

Ehrenmitglieder des MTV-Leck

1902 Friedrichs Lorenzen
1923 J. Duborg
P.J. Moritzen
Andreas Horn
Marcussen
Godber Hansen
Karl Paulsen
Heinrich Nissen
Heinrich Martensen
Andreas Jöhnk
Carl Wagner
1948 Karl Luben
1950 Karl Paulsen
Christian Duborg

1986 Hans Carsten Johannsen
1989 Georg Koester
1991 Herbert Weidemeier
1992 Jacob Johannsen
1995 Karl Friedrich Eichler
2003 Ruth Gressmann
2010 Heinz A. Jacobsen
Hartmut Münchow
2012 Else Simon
Günter Knoop
2016 Momme Andersen

Träger der „Goldenen Ehrennadel“ des MTV-Leck

| | | | | | |
|-------------|---------------------------|-------------|-----------------------------|-------------|-------------------------|
| 1963 | 1. Karl Christkautz | 1988 | 32. Hans Karl Jessen | 2002 | 62. Eckerhard Aust |
| 1964 | 2. Berthold Martensen | 1989 | 33. Jacob Johannsen(3.6.89) | | 63. Christian Baggesen |
| | 3. Heinz Michaelen | 1990 | 34. Uwe Hill | 2004 | 64. K-H Baggesen |
| | 4. Hans H. Kahlen | | 35. Joachim Dethlefsen | | 65. Werner Kuss |
| | 5. Siegfried Schulz | | 36. Jens Carstensen | 2006 | 66. Rüdiger v.d.Bergh |
| | 6. Jürgen Nommensen | | | | 67. Niels Lund |
| | 7. Herbert Weidemeier | 1991 | 37. Wolfgang Schröder | | 68. Dr. Horst Todt |
| | 8. Max Muesfeldt | 1992 | 38. Hans Feddersen | 2007 | 69. Sabine Jessen |
| 1967 | 9. Heinrich Burmeister | | 39. Johannes Boysen | | 70. Erik Chilcott |
| 1969 | 10. H.Detlefsen | 1993 | 40. Josef Borgmann | 2008 | 71. Helga Jessen |
| 1970 | 11. Willi Idowiak | | 41. Heinrich Gross | | 72. Karl-Heinz Gutbrodt |
| 1971 | 12. Willi kaulfuß | | 42. Gerhard Schwarz | 2009 | 73. Grete Kock |
| | 13. Wilfried Kläschen | | 43. Jürgen Schmidt | | 74. Urte Staschke |
| 1973 | 14. Hans H. Johannsen | 1994 | 44. Hans Peter Feddersen | 2010 | 75. Harald Andersson |
| 1974 | 15.Friedrich Meyer | | 45. Dr. Brar Johannsen | 2011 | 76. Wolfgang Marquardt |
| | 16.Georg Koester | 1995 | 46. Momme Andersen | 2012 | 77. Christa Johannsen |
| 1976 | 17.Ernst A. Bahlert | | 47. Dietmar Degner | | 78. Jürgen Bohlmann |
| 1977 | 18.Hans C. Johannsen | 1996 | 48. Egon Kuchel | 2014 | 79. Dietlinde Gutbrodt |
| 1982 | 19.Horst Albrecht | 1997 | 49. Walter Ebeling | | 80. Karl Heinz Gutbrodt |
| 1983 | 20.Günter Knoop | | 50. Holger Altmann | | 81. Dirk Hilpert |
| | 21.Werner Wieser | 1998 | 51. Karin Erichson | 2015 | 82. Regina Heinrich |
| | 22.Paul Thiele | | 52. Rita Altmann | | 83. Rainer Olhöft |
| 1985 | 23.Hartmut Münchow | 2000 | 53. Alfred Herold | 2016 | 84. Simon Hansen |
| | 24.Rolf Ingwersen | | 54. August Ingwersen | | 85. Britta Satzky |
| | 25.Willi Trojaner | | 55. Reinhard Richter | | |
| 1986 | 26.Heidi Degner | 2001 | 56. Helga Jensen | | |
| | 27. Guido Seyer | | 57. Carl August Jensen | | |
| | 28.Karl Friedrich Eichler | | 58. Jens Chr. Rasmussen | | |
| 1987 | 29.Heinz Adolf Jacobsen | | 59. Manfred Sakschewski | | |
| | 30.Gerd Muesfeldt | | 60. Christa Seitzinger | | |
| | 31.Else Simon(8.8.87) | | 61. Ludwig Thor Straten | | |



Träger der „Silbernen Ehrennadel“ des MTV-Leck

| | | | | | |
|------|--------------------------|------|----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| 1955 | 1. Berthold Martensen | 1975 | 70. Gerd Tagesen | 137. Karl Heinz Heel | 205. Klaus P.Hantner |
| | 2. Heinrich Burmeister | 1976 | 71. Hartmut Münchow | 138. Rolf Lamertz | 206. Wolfgang Marquardt |
| | 3. Paul Blös | | 72. Gerd Wede | 139. Gerda Paulsen | 207. Heike Hansemann |
| | 4. K.H.Dethlefsen | | 73. Egon Kuchel | 140. Julius Paulsen | 208. Hans Werner Gründahl |
| | 5. Albert Schümann | | 74. Antje Hansen | 141. Andreas Johannsen | 209. Karl-Heinz Gutbrodt |
| | 6. Friedrich Muesfeldt | | 75. Gerhard Albert | 142. Karin Erichson | 210. Simon Hansen |
| | 7. Max Muesfeldt | 1977 | 76. Rolf Ingwersen | 143. Gerd Kluger | 211. Ines Baggesen |
| | 8. Carl Christkauz | | 77. Heidi Degner | 144. Gerda Hinrichs | 212. Dietlinde Gutbrodt |
| | 9. Frieda Erichson | | 78. Herbert Pagel | 145. Werner Westphal | 213. Tobias Kaim |
| | 10. Hans Sievers | 1978 | 79. Horst Götz | 146. Karl-Heinz Baggesen | 214. Rudolf Liebich |
| | 11. Arthur Ehlers | | 80. Karl Friedrich Eichler | 147. Manfreth Sakschewski | 215. Alexander Merker |
| | 12. Johannes Lüthje | 1979 | 81. Eike Schießler | 148. Wolfgang Ziriakus | 216. Walter Oehlert |
| 1957 | 13. Wilfried Kläschen | 1980 | 82. Alfred Stark | 149. Helga Jensen | 217. Britta Satzky |
| 1958 | 14. Heinrich Lorenzen | | 83. Helmuth Petersen | 150. Lorenz Jonasson | 218. Hans-Willi Staack |
| 1959 | 15. Jacob Johannsen | | 84. Dietrich Haase | 151. Dietlinde Meinke | 219. Joachim Wiebecke |
| | 16. Joh.Chr.Nielsen | 1981 | 85. Guido Seyer | 152. Eckerhard Aust | 220. Claudia Carstensen |
| | 17. Willi Kaulfuß | | 86. Ursula Albrecht | 153. Udo Schnoor | 221. Ralf Carstensen |
| | 18. Hans H. Kahlmann | | 87. Uwe C.Lorenzen | 154. H.-J.lwersen | 222. Thorsten Homann |
| | 19. H.H. Johannsen | | 88. Friedrich Brömer | 155. Niels Lund | 223. Rainer Olhöft |
| | 20. Friedrich Meyer | | 89. Carl Heinz Paulsen | 156. Jens Rasmussen | 224. Verena Post |
| | 21. Siegfried Schulz | 1982 | 90. Hein A. Jacobsen | 157. Christa Seitzinger | 225. Helmut Dallmeyer |
| | 22. Jürgen Nommensen | | 91. Dr.Brar Johannsen | 158. Annedore Bünger | 226. Otto Gressmann |
| | 23. Hans Braasch | | 92. Dietmar Degner | 159. Dr. Burkhard Bünger | 227. Gerold Heesch |
| 1962 | 24. Hans Johannsen | | 93. Hans Rodewald | 160. Gunther Haar | 228. Guido Hultzsck |
| | 25. Berthold Martensen | | 94. Jens Hansen | 161. Ernst Stölting | 229. Egon Johannsen |
| | 26. Erich Lauszus | | 95. Jürgen Schmidt | 162. Erik Chilcott | 230. Margot Kuchta |
| | 27. Emil Schütt | | 96. Gerhard Schwarz | 163. Dieter Duschek | 231. Uwe Vollmer |
| 1963 | 28. Heinz Michaelsen | | 97. Johannes Boysen | 164. Sabine Jessen | 232. Wieble Moje |
| | 29. Herbert Weidemeier | | 98. Boy Hinrichsen | 165. Horst Christkautz | 233. Udo Christiansen |
| | 30. Helmut Trojaner | 1983 | 99. Wolfgang Schröder | 166. Olaf Knauf | 234. Dirk Hilpert |
| | 31. Karl H. Lönk | | 100. Werner Baggesen | 167. Werner Haderup | 235. Uwe Hochreuther |
| 1964 | 32. K.H. Wassilowsky | | 101. Manfred Barnewitz | 168. Rüdiger v.d.Bergh | 236. Sven Johannsen |
| | 33. Willi Idowiak | | 102. Hans Joachim Starck | 169. Kurt Roth | 237. Hauke Richter |
| | 34. Peter Rasmussen | | 103. Kurt W. Hansen | 170. Heiner Grimmert | 238. Hans-Gerd Sönnichsen |
| | 35. Willi Trojaner | | 104. August Ingwersen | 171. Gabi Haar | 239. Michael Brodersen |
| | 36. Karl Jöhnk | 1984 | 105. Inge Buchhorn | 172. Karl Heinz Griesbach | 240. Roswitha Carstensen |
| | 37. Georg Koester | | 106. Werner Kuß | 173. Ralf Thomsen | 241. Harald Eis |
| | 38. Ernst Kripke | | 107. Reinhard Richter | 174. Hans Peter Saffran | 242. Irene Litschke |
| | 39. Albert Holtmeier | 1985 | 108. Momme Andersen | 175. Hans Ulrich Galbrecht | 243. Jürgen Ley |
| 1966 | 40. Theodor Carstensen | | 109. Christian Baggesen | 176. Dr. Horst Todt | 244. Emil Ohlsen |
| 1967 | 41. Paul Thiele | | 110. Helmut Hackenberg | 177. Dieter Kröger | 245. Silke Raasch |
| 1968 | 42. Karl Paulsen sen. | | 111. Rita Altmann | 178. Rüdiger Bartz | 246. Timo Marquardt |
| | 43. Horst Gregersen | 1986 | 112. Josef Borgmann | 179. Klaus Mohr | 247. Hans-Jörg Christiansen |
| | 44. Richard Dolze | | 113. Walter Ebeling | 180. Frank Grimm | 248. Wilfried Domeyer |
| | 45. E.Stein | | 114. Harald Anderson | 181. Christian Schwarzer | 249. Frank Woitschätzke |
| | 46. Ernst A: Bahlert | | 115. Johannes Dokweiler | 182. Margitta Borgmann | 250. Meinhard Hoffmann |
| | 47. Paul Kairat | | 116. Ilse Idowiak | 183. Jürgen Borowski | 251. Paul Burgwald |
| | 48. Horst Albrecht | | 117. Helga Jessen | 184. Richard Gebhard | 252. Sven Käsekamp |
| | 49. Heinz Hunger | | 118. Eveline Michaelsen | 185. Ingeborg Grotwinkel B. | 253. Sven Bergstädt |
| | 50. Hans C. Johannsen | | 119. Alfred Neugebauer | 186. Nicolay Petersen Klaus | 254. Anita Warming |
| 1969 | 51. Dr. Heinrich Hogrefe | | 120. Odin Nommensen | 187. Peter Thies | 255. Bente Rathsack |
| | 52. Herman Thale | | 121. Werner Pietsch | 188. Jürgen Bohlmann | 256. Ralf Friedrichs |
| 1970 | 53. Günther Simon | | 122. Nicolai Rossow | 189. Manfred Büthe | 257. Inge Brandt |
| | 54. Arnold Herrmann | | 123. Oke Sibbersen | 190. Erwin Dethlefsen | 258. Peter Friedrichsen |
| | 55. Heinrich Petersen | | 124. Gudrun Sönnichsen | 191. Wilfried Karl | 259. Heike Eis |
| | 56. Anneliese Petersen | | 125. Hauke Sönnichsen | 192. Lars Schnoor | 260. Holger Rehders |
| | 57. Dr.W.Nehmer | | 126. Hannelore Sörensen | 193. Urte Staschke | |
| | 58. Wolfgang Conrad | | 127. Adolf Sörensen | 194. Andreas Nissen | |
| | 59. Joachim Dethlefsen | | 128. Edith Petersen | 195. Egon Weidt | |
| | 60. Günter Knoop | | 129. Holger Altmann | 196. Hans Petersen | |
| 1971 | 61. Jens Carstensen | 1987 | 130. H.P.Fedderson | 197. Günter Heuer | |
| | 62. Elsa Wassilowsky | | 131. Heinz Bartz | 198. Bernhard Busch | |
| | 63. Peter Matthiesen | | 132. Christa Johannsen | 199. Dr. Stefan Jeß | |
| 1972 | 64. Heinz Thies | | 133. Alfred Herold | 200. Hans Dallmeyer | |
| 1973 | 65. Uwe Hill | | 134. Willi Kurth | 201. Grete Kock | |
| | 66. Werner Wieser | | 135. Carl August Jensen | 202. Hauke Lund | |
| | 67. Gerd Muesfeldt | | 136. Wolfgang Grimm | 203. Peter Christiansen | |
| | 68. Walter Erichson | | | 204. Lars Erichson | |
| 1974 | 69. Else Simon | | | | |



Die „Sportler des Jahres“ [seit 1962]

- | | | |
|---|--|--|
| 1962 Udo Pitschke Schwimmabteilung (Helmut Christiansen Leichtathletik) (K.W. Hansen, Handball) | 1979 Ralf Thomsen Fußball | 1999 Prahlada Eggers Tennis |
| 1963 Helmut Christiansen Leichtathletik (Udo Pitschke Schwimmsparte) (J. Klump, Fußball) | 1980 Friedrich Meyer Leichtathletik | 2000 Dietlinde Gutbrodt Leichtathletik-Lauftreff |
| 1964 Helga Ingwersen Schwimmabteilung (Paul Keirat, Schützensparte) (Helmut Christiansen Leichtathletik) | 1981 Annelore Bünger Handball | 2001 Ingeborg Brandts Leichtathletik-Lauftreff |
| 1965 P. Pastuch Schwimmsparte (V. Schlichting, Leichtathletik) | 1982 Thomas Andersen Tennis | 2002 Hauke Breckling Schwimmen |
| 1966 Bernd Hunger Leichtathletik (Paul Keirat, Schützensparte) | 1983 Sandra Saffran Schwimmen und Judo | 2003 Claudia Warming Leichtathletik-Lauftreff |
| 1967 Gerd Neiß Schwimmsparte | 1984 Frank Albrecht Handball | 2004 Nana Sibbersen Handball |
| 1968 Gerd Neiß Schwimmsparte | 1985 Alfred Starck Leichtathletik | 2005 Simone Feddersen Fußball |
| 1969 Else Simon Tennis | 1986 Christa Johannsen Schützensparte | 2006 Sönke Röhrs Handball |
| 1970 nicht vergeben | 1987 Friedrich Meyer Leichtathletik | 2007 Sabine Gonnsen Triathlon |
| 1971 Paul Keirat Schützensparte | 1988 Susanne Starck Leichtathletik | 2008 Jens Uwe Gilgen Triathlon |
| 1972 Gerd Drewiniok Leichtathletik | 1989 Momme Andersen Handball | 2009 nicht vergeben |
| 1973 Peter Steffens Fußball | 1990 Michael Schwartz Fußball | 2010 Finja Dietz Judo |
| 1974 Dr. Burghard Forbrich Schachsparte | 1991 Birte Schnoor Handball | 2011 Jens Homrighausen Triathlon |
| 1975 Gaby Baggesen Handball | 1992 Björn Ley Schwimmen | 2012 Finja Dietz Judo/Sumo |
| 1976 Jens Uwe Pahl Schachsparte | 1993 Björn Ley Schwimmen | 2013 Jens Homrighausen Triathlon |
| 1977 Herbert Schwarz Fußball | 1994 Helga Jensen Kegeln | 2014 Inge Brandts Leichtathletik Langlauf |
| 1978 Britta Sprenger Schwimmsparte | 1995 Michael Kreuzholz Schachsparte | 2015 - nicht vergeben - |
| | 1996 Ingeborg Brandts Fußball, Tischtennis, Lauftreff, Tennis | |
| | 1997 Simone Feddersen Fußball | |
| | 1998 Ingeborg Brandts Leichtathletik-Lauftreff | |



Die „Mannschaft des Jahres“ (seit 1962)

| | |
|---|--|
| 1962 Handball Männer Bezirksliga Baggesen, F. Feddersen, Haase, Hackenberg, Hansen, Idowiak, A. Jessen, H. F. Marquardt, M. Meyer, O. Muesfeldt, K.H. Scheerer | 1979 Fußball, 1. Jugend B Ralf Christiansen, Maik Dallüge, Knut Detlefsen, Jürgen Ehret, Olaf Klindt, Olaf Knauf, Rainer Knauf, Arne Knoop, Uwe Lorenzen, Tom Maaß, Heiko Schulze, Günter Tagesen, Ralf Thomsen, - Trainer: Werner Kuß |
| 1963 Wasserball Hunold, Lemke, Lohmann, Otte, Pastuch, Pitzschke, Scheffel | 1980 Faustball, Schülerinnen Evelin Abb, Monika Grimm, Britta Ketelsen, Heike Ohl, Frauke Palm, Margit Rehmke, Petra Wieser, Trainer: Werner Wieser |
| 1964 Damenmannschaft Schwimmen A. Detlefsen, A. Hansen, H. Ingwersen, U. Kaulfuß, M. Lampe, U. Mangels | 1981 Handball, 1. Altherren Eckehard Aust, Peter Christiansen, Klaus Eigenfeld, Erich Fritz, Heiner Grimmert, Uwe Hill, J. Meyer, M. Meyer, Hans Fedder Nissen, Horst Petschull, Hartmut Pietsch, Volker Speck, Wolfgang Ziriakus |
| 1965 Leichtathletik Männer G. Albert, H. Christiansen, B. Hunger, P. Krüger, F. Meyer, V. Schlichting, S. Schulz | 1982 Schach, Jugend Kai Block, Harald Buß, Stefan Cinkl, Marius Giese, Florian Kern, Finn Riedel, Thorsten Meyer |
| 1966 Sportschützen Bezirksklasse Peter Feddersen, Paul Keirat, Gerd Schütt, Uwe Thomsen, | 1983 Handball, männl. Jugend D Ralf Baggesen, Lars Dose, Kai Matzen, Jürgen Petersen, Sven Rodewald, Martin Tank, Norbert Schmidt, Matthias Schröder, Dirk Wollschläger, Marc Woischätzke, Trainer: Uwe Hill |
| 1967 Handball Knaben A. Geißler, R. Hemstedt, H. Matthiesen, U. Sibbersen, V. Matthiesen, W. Petersen, G. Rassmussen, K. Voss | 1984 Fußball, Damen Heike Andersen, Elisabeth Chilcott, Nicole Ebelt, Anja Grage, Berit Joachimsen, Bettina Jacobsen, Kerstin Jacobsen, Maren Jensen, I. ris Maak, Kirsten Maak, Maika Matthiesen, Ursula Müller, Gabi Niechziol, Ute Paulsen, Heike Petersen, Manuela Pollak, Cherstin Rothstein, Gabi Rothstein, Trainer: Peter Henningsen |
| 1968 Fußball Altherren | 1985 Fußball, Jugend C Frank Appel, Christian Heider, Frank Knott, Oliver Kock, Olliver Kurth, Heiko Lausen, Lutz Martensen, Emil Matzen, Olaf Nielsen, Frank Peters, Peter Petersen, Mark Schnoor, Rune Schween, Dietmar Segebrecht, Thomas Johannsen, Trainer: Gunther Haar, Betreuer Olaf Johannsen |
| 1969 Tischtennis Herren Baumann, Bösch, Conrad, Feddern, Kaleve, Lausen, Perl, Walter Pietsch, Werner Pietsch, Pries, Ruck, Wede | 1986 Schach, 1. Mannschaft Harald Buß, Dr. Gerd Drebes, Dr. Burghard Forbrich, Hartmut Forbrich, Kai Goetzke, Günther Knoop, Dietlind Meineke, Thorsten Meyer, Christian Osterkorn, Finn Riedel, Klaus Seeck, Olaf Steffens, Ulrich Weber, |
| 1970 Schach H. Anderson, H. Carstensen, H. Gernhuber, G. Knoop | 1987 Handball, männl. Jugend B Ralf Baggesen, Sven Callesen, Ralph Dallmeyer, Thomas Hansen, Kai Matzen, Sven Rodewald, Norbert Schmidt, Matthias Schröder, Martin Tank, Marc Woischätzke, Trainer: Uwe Hill, Betreuer: Christian Baggesen |
| 1971 1. Mannschaft Schach A. Andersen H. Anderson, H. Butgereit, Carstensen, G. Detlefsen, B. Forbrich, H. Forbrich, E. Jensen, G. Knoop, C. Osterkorn | 1988 Volleyball, 1. Herren Martin Hehmann, G. Jacobs, H. Johannsen, A. Karstensen, M. Momme, R. Niechziol, R. Oberstieg, B. Petersen, H. Petersen, J. Pohnke, A. Reinhard, O. Zierke |
| 1972 Handball, 1. Herren Andersen, Baggesen, Burghardt, Geier, Geisler, Hinrichs, Horn, Kahlen, Klünner, Kusch, Lotz, Rodewald, Schmidt, Sibbersen, Spilker | 1989 (stimmgleich) Fußball, Mädchen T. Arnold, S. Feddersen, U. Fricke, J. Koch, R. Madsen, N. Müller, C. Otte, B. Pastewka, T. Pastewka, T. Petersen, B. Satzky, Trainer: Holger Altmann, Betreuerin: Rita Altmann |
| 1973 Handball, Damen Abraham, Bünger, Heidrich, Horn, Ingwersen, Marquardt, Neubert, Petersen, Pietsch, Steffens, Thiele, Thomsen, Witt | und Handball, männl. Jugend A, SG BreBo/Leck Ralf Baggesen, Mark Böckenholt, Sven Callesen, Ralph Dallmeyer, Thomas Hansen, Arne Kinsky, Kai Matzen, H. Petersen, Sven Rodewald, Norbert Schmidt, J. Sönksen, Martin Tank, Mark Woischätzke, Trainer: Uwe Hill, Betreuer: Christian Baggesen |
| 1974 Fußball, Damen D. Braatz, P. Carstensen, B. Christiansen, R. Lammertz, M. Christiansen, Erichson, Ingwersen, E. Kuß, I. Mohr, A. Petersen, R. Petersen, G. Petschull, M. Stamp, Betreuerin: Elke Tagesen | 1990 Fußball, Mädchen Tina Arnold, Simone Feddersen, Verena Fricke, Andrea Hacker Jennifer Kock, Ruth Madsen, Nicole Müller, Bianka Pastewka, Tanja Pastewka, Tanja Petersen, Britta Satzky, Betreuerin: Rita Altmann, Trainer: Holger Altmann |
| 1975 Wasserballett H. Baden, M. Martz, M. Chaszczynski, S. Deter, H. Dorn, G. Feuersinger, R. Frantz, M. Schlott, B. Sprenger, Betreuer: Norbert Sprenger | |
| 1976 Kunstschwimmduo Maika Schlott und Britta Sprenger | |
| 1977 Handball, Jungmannen Frank Albrecht, Achim Foth, Knuth-P. Gilgen, Detlef Hansen, Jürgen Hansen, Klaus Hansen, Dirk Johannsen, Ekkehard Kowald, Paulus Kuchta, Chr. Makus, Bernd Monnsen, Dirk Sommerfeld | |
| 1978 Handball, 1. Männer Achim Foth, Erich Fritz, Uwe Fritz, Klaus Hansen, Karl A. Hinrichsen, Peter Horn, Erwin Klink, Christian Makus, Horst Petschull, Oke Sibbersen, Ingo Scholz, Wolfgang Ziriakus, Günter Koch (Spielertrainer), Hans Rodewald (Betreuer) | |



Die „Mannschaft des Jahres“ (seit 1962)

1991 Handball 1. Männer (Oberliga)

Ralf Baggesen, Mark Böckenholt, Sven Callesen, Thomas Carstensen, Thomas Hansen, Helge Ingwersen, Torleif Jepsen, Jörg Kalus, Jens Klüver, Arne Kripke, Carl Matthiesen, Kai Matzen, Patrick Nissen, Thorsten Peyk, Sven Rodewald, Roland Rögner, Michael Schwartz, Christian Sinn, Trainer: Wolfgang Ziriakus, Betreuer: Christian Baggesen

1992 Fußball, Jugend C

Jan Aumann, Thorsten Barnewitz, Marco Bartz, Stefan Bartz, Kai Gruss, Frank Jacobsen, Lars Jonasson, Lokmann Ürey, Sven Petersen, Björn Möller, Jann Möller, Torben Muesfeldt, Lars Thomsen, Trainer: Matthias und Thorsten Aust

1993 Schwimmen, 1. Leistungsgruppe

Olaf Arps, Marc van de Bergh, Michael van de Bergh, Claudia Carstensen, Lars Erichson, Maik Hansen, Pia Hansen, Ralf Jöhnk, Tanja Kummutat, Björn Ley, Terk Mohr, Sandra Saffran, Kai Schmücker, Jörg Schuhmann

1994 Handball, weibliche Jugend A

Sabrina Berg, Sieke Feddersen, Wiebe Feddersen, Katrin Flach, Sonja Hansen, Iris Jensen, Marion Keimer, Susan Kraus, Sara Mohr, Stefanie Rönnau, Birte Schnoor, Katja Usadel, Ariane Wessel, Trainer: Eckerhard Aust, Betreuerin: R. Kraus

1995 Fußball, Frauen

Katja Arhelger, Anja Asmussen, Sabrina Berg, Dagmar Ehlers, Simone Feddersen, Verena Fricke, Sandra Griesbach, Nicole Grunewald, Andrea Hacker, Inken Helldorfer, Jennifer Kock, Iris Maak, Maike Matthiesen, Uschi Müller, Corina Nielsen, Birgit Neumann, Britta Satzky, Trainer: Olaf Knauf, Betreuer: Hendrik Steen und Ralf Thomsen

1996 Fußball, 1. Herren

Oliver Baumann, Stefan Borgmann, Marc Brennecke, Ralf Carstensen, Oliver Haderup, Stephan Hansen, Dirk Hilpert, Frank Jacobsen, Frank Knott, Olliver Kurth, Lutz Martensen, Michael Paulsen, Peter Petersen, Holger Rehders, Lars Schnoor, Michael Schwartz, Jörg Stümer, Piotr Uchaz, Trainer: Ole Hansen, Betreuer: Joachim Detlefsen, Hauke und Niels Lund

1997 Kegeln, weibl. Jugend A

Viola Blönigen, Cindy Hansen, Yvonne Herning, Inke Rasmussen, Angela Thomsen
Trainer und Betreuer: Helga und August Jensen

1998 Damen Lauffreud

Inge Brandts, Heike Busch, Dietlinde Gutbrodt, Dörte Magnussen, Lis Rosenberg, Silke Simonsen, Elke Thews-Gonnsen

1999 Fußball, Jugend C

Alexander Blumenstein, Victor Blumenstein, Christoph Bossen, Lewe Brydda, Sebastian Chilcott, Stephan Christiansen, Karsten Gorges, Mathias Grünberg, Hauke Ingwersen, Leif Lamertz, Sascha Leblanc, Francesco deNicolo, Christoph Petersen, Dennis Petersen, Stefan Reschke, Sebastian Röthing, Jan Hendrik Sachau, Tim Sauerberg, Fadi Serhan, Michael Trwiell und Trainer Peter „Pit“ Thies

2000 Trainerteam der Handballjugend

Petra Carstensen, Heike Hansemann, Kerstin Hantner, Petra Köster, Jens Mauroschat, Silke Raasch, Tanja Rusch,

2001 Fußball, männliche Jugend A

Dennis Brandts, Raik Buss, Ingmar Brydda, Christian Christiansen, Fabio DeNicolo, Sebastian Dressel, Oliver Freitag, Carsten Gorges, Dennis Hemstedt, Hauke Ingwersen, Sascha LeBlanc, Robert Mader, Nicolas Nehmer, Felix Richter, Mike Schmidt, Steffen Thies, Trainer: Sven Schulz

2002 Fußball, männliche Jugend B

Viktor Blumenstein, Alexander Blumenstein, Christoph Bossen, Lewe Brydda, Sebastian Chilcott, Karsten Gorges, Mathias Grünberg, Leif Lamertz, Volker Nissen, Rene Peisder, Dennis Petersen, Tim Sauerberg, Dennis Schmerz, Michael Trawiell, Trainer: Sven Johannsen, Marc Brennecke

2003 Handball, weibliche Jugend E

Lisa Andresen, Kerrin Bossen, Nina Burmeister, Julia Carstensen, Nadien Dirks, Tabea Hansen, Michele Klink, Ronja Lauf, Hanna Mauroschat, Inge Petersen, Jana Richter, Marigona Salihi, Miriam Sick, Sina Spruth, Lene Steenholdt, Lisa Stern,
Trainer: Jörg Burmeister, Co-Trainer: Petra Burmeister

2004 Handball, männl. Jugend A

mit den Spielern: Arne Voges, Thore Hantner, Niels Hansen, Dennis Danger, Leif Schubert, Sönke Röhrs, Stefan Marquardt, Timo Marquardt, Thies Klappstein, Fritz Kausow, Andreas von Hoyingen-Huene, Christopher Schramm
Trainer: Wolfgang Marquardt,
Co-Trainer: Klaus Peter Hantner

2005 Fußball, 1. Herren

Frank Schaarschmidt, Ralf Heinrich, Victor Blumenstein, Alexander Blumenstein, Nadim el Ammar, Leif Lammertz, Marc Brennecke, Markus Eis, Jan Modriznski, Lewe Brydda, Christoph Bossen, Mark Schnoor, Mathias Fischer, Matthias Grünberg, Björn Vollmer, Maik Brodersen,
Trainer: Malte Köster, Co-Trainer: Sven Johannsen,
Betreuer: Torsten Johannsen

2006 Handball, weibl. Jugend C

Lisa Andersen, Nina Burmeister, Julia Carstensen, Tabea Hansen, Telse Klappstein, Michele Klink, Kim-Merle Köster, Ronja Lauf, Hanna Maurosehat, Marieke Paulsen, Aneken Rabe, Marigona Salihi, Lene Steenholdt, Lisa Stern,
Trainer: Rolf Paulsen,
Betreuer: Anja und Roland Klink

2007 Handball, weibl. Jugend D1

Madita Andresen, Jasmin Brennecke, Merle Carstensen, Yvonne Hansen, Kim-Merle Köster, Lea Litschke, May-Britt Moje, Hanna Möller, Katja Müller, Laura Petersen, Levke Raasch, Anne Steenholdt und Celina Zuth
Trainer und Betreuer: Wiebke Moje, Kirsten Andresen, Jörg Burmeister

2008 Handball, weibl. Jugend D1

Hanna Loesmann, Lara Carstensen, Teresa Scholz, Lina Hollmer, Larissa Gebauer, Eike Bennett, Jane Burmeister, Anna Laura Glimm, Liev Keasekamp, Chalien Gebauer, Alina Johannsen
Trainer: Ugo Jochimsen, Co-Trainer: Oliver Glimm

2009 Fußball, männl. Jugend E1

Finn Carstensen, Thore Feddersen, Leon Hermannski, Melf Johannsen, Blaik Jordans, Rune Alexander Jordans, Leo Kalisch, Jonas Mathiesen, Mats Phillip Paulsen, Chris Thomsen, Marc Trojaner, Florian Tschersich, Phillip Tschersich
Trainer: Ralf Carstensen und Torsten Johannsen

2010 Turnen, Showtanz für Kinder

Lene Andersen, Jana Grube, Michelle Grünthal, Clara Sophie Hansen, Celine Henning, Jule Jensen, Lisann Kaletzke, Nadine Kaletzke, Sara-Marie Ketelsen, Julia Rabbow, Ayleen Russok, Annika Richter, Thea von Seitzberg und Nele Stender
Leitung: Edeltraut Scholz

2011 Fußball, männl. Jugend B

Markus Christiansen, Malte Johannsen, Finn Kalisch, Jannik Kempfert, Jann Krüger, Torge Olföf, Kim Mathiesen, Andreas Nissen, Jonas Petersen, Tade Petersen, Eike Rahtkens, Niels Rainer, Marvin Schwebcke,
Trainer: Sven Bergstädt, Co-Trainer: Hauke Richter

2012 Leichtathletik-Langlauf, Damen

Anne Becker, Inge Brandts, Dietlinde Gutbrodt, Silvia Tielebein, Anita Warming, Julia Warming

2013 Fußball, männl. Jugend B

Bastian Sibbersen, Nils Trojaner, Hendrik Cordsen, Tore Christophersen, Mika Jensen, Magnus Meyer, Lasse Breckling, Luc Zibell, Felix Kinecki, Simon Bahnsen, Malte Klas, Moritz Gerhard Garcia, Sören Thomas, Trainer Bernd Sörensen, und Ralf Barth



Die „Mannschaft des Jahres“ (seit 1962)

2014 Ostseeman Triathlon „Lecker Deerns“

Kerrin Bossen, Birge Hilpert, Anne Becker

2016 4. Herrenmannschaft

Fußball

Holger Rehders(TW), Kevin Leonhardt(TW), Sven Johannsen, Marc Brenneke, Ali, Mo, Rolf Nielsen, Marc Schnoor, Torben Carstensen, Oliver Sörnßen, Arne Ohlsen, Matthias Grünberg, Tobias Mordz, Andre Mass, Andre Schyma, Stefan Reschke, Hauke Levsen, Sebastian Lauf, Daniel Heinrich, Hauke Heinrich, Jacek Kowalski, Jörg Meyer-Dulheuer, Bernd Petersen, Klaus Schulz, Simon Graf, Christoph Enewaldsen, Brian Jensen, Mike Obermeyer, Torben Ingwersen, Uwe Lüttschwager, Victor Blumenstein, Thomas Freuer, Christopher Erb, Peter Friedrichsen, Malte Köster und Thore Daub.



Die „sportlichste Familie“ im MTV Leck

| | | | |
|-------------|--|-------------|--|
| 1977 | Familie Horst und Ursula Albrecht | 2001 | Familie Wolfgang und Gudrun Marquardt |
| 1978 | Familie Walter und Karin Erichson | 2002 | Familie Jörg und Petra Burmeister |
| 1979 | Familie Christian und Gabriele Baggesen | | Familie Harald und Heike Eis |
| 1980 | Familie Wolfgang Grimm | 2003 | |
| 1981 | Familie Carl August und Helga Jensen | 2004 | Familie Hauke und Birte Richter |
| 1982 | Familie Willi und Ilona Kurth | 2005 | Familie Malte und Petra Köster |
| 1983 | Familie Arno und Edith Richter | 2006 | Familie Sven und Maren Kaesekamp |
| 1984 | Familie Udo und Renate Schnoor | 2007 | Familie Michael und Monja Christiansen |
| 1985 | Familie Eckerhard und Linda Aust | 2008 | Familie Guido und Gunda Hultzsch |
| 1986 | Familie Ernst und Erika Arps | 2009 | Familie Silke Hansen und Henning Tiedemann |
| 1987 | Familie Momme und Martha Anderson | 2010 | Familie Birgit und Stefan Zibell |
| 1988 | Familie Bruno und Ellen Hoklas | 2011 | Familie Klaudia und Andreas Deidert |
| 1989 | Familie Holger und Rita Altmann | 2012 | - nicht vergeben – |
| 1990 | Familie Klaus und Inge Mohr | 2013 | - nicht vergeben - |
| 1991 | Familie Wolfgang und Christa Ziriakus | 2014 | Familie Kerstin, Dirk und Finn Seemann |
| 1992 | Familie Josef und Margitta Borgmann | 2015 | - nicht vergeben - |
| 1993 | Familie Erik und Elisabeth Chilcott | | |
| 1994 | Familie Manfred und Christine Sawinski | | |
| 1995 | Familie Jürgen und Christiane Steffen | | |
| 1996 | Familie Helge und Regina Heinrich | | |
| 1997 | Familie Hans Dieter und Astrid Döscher | | |
| 1998 | Familie Rolf Nielsen und Lis Rosenberg | | |
| 1999 | Familie Dirk und Heike Hansemann | | |
| 2000 | Familie Walter und Iris Oehlert | | |



Auszeichnungen eines Jugendlichen für gemeinschaftsförderndes Verhalten im Verein

| | | | |
|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------------------|
| 1986 | Lars Schnoor Fußball | 2004 | Thore Hantner Handball |
| 1987 | Uwe Albrecht Schwimmen | 2005 | Friederike Eis Fußball |
| 1988 | Melanie Ingermann Turnen | 2006 | Tade Thomsen Handball |
| 1989 | Lars Feddersen Handball, Kegeln | 2007 | Björn Kell Fußball |
| 1990 | Klaus Michael Herrmann Handball | 2008 | Gerrit Raasch Handball |
| 1991 | Oliver Borchert Judo, Volleyball | 2009 | Vance Bergstädt Fußball |
| 1992 | Thorsten Homann Handball | 2010 | nicht vergeben |
| 1993 | Marc van de Bergh Schwimmen | 2011 | nicht vergeben |
| 1994 | Sonja Hansen Handball | 2012 | nicht vergeben |
| 1995 | Michael Langbehn Karate | 2013 | Karina Schweitzer Leichtathletik |
| 1996 | Lennart Thies Fußball | 2014 | nicht vergeben |
| 1997 | Tobias Martens Handball | 2015 | nicht vergeben |
| 1998 | Steffen Thies Fußball | | |
| 1999 | Sebastian Rötting Fußball | | |
| 2000 | Merle Petersen Leichtathletik | | |
| 2001 | Alexander Raabe-Bär Judo | | |
| 2002 | Viktor Blumenstein Fußball | | |
| 2003 | Sebastian Chilcott Fußball | | |



„Lindenblatt“

Sport-Ehrenzeichen der Gemeinde Leck

Gold

- 1982 Friedrich Meyer
- 1983 Herbert Weidemeier
- 1988 Werner Wieser
Georg Köster
- 1996 Alfred Stark
- 1999 Ingeborg Brandts
- 2000 Hans Peter Feddersen
- 2001 Heinz A. Jacobsen
- 2005 Momme Andersen
Heinrich Groß
Hartmut Münchow
- 2006 Jens Carstensen
- 2007 Willi Trojaner
- 2012 Dietlinde Gutbrodt
Karl-Heinz Gutbrodt
- 2016 Else Simon
Urte Staschke
Heidi Degner
Dietmar Degner

Silber

- 1982 Torsten Meyer
- 1983 Wilfried Kläschen
Dr. Bernhard Forbrich
- 1984 Werner Wieser
Wolfgang Grimm
Ute Christiansen
Monika Grimm
H. Hoklas
K. Hoklas
Claudia Möllering
Frauke Palm
Petra Wieser
- 1986 Alfred Stark
Dietlind Meinke
- 1988 Christoph Osterkorn
Rolf Ingwersen
- 1999 Dietlinde Gutbrodt
Josef Borgmann
- 2000 Momme Andersen
Hartmut Münchow
- 2003 Hans C. Johannsen
Karl Heinz Gutbrodt
Holger Herbst
- 2004 Dr. Michael Kunze
Christian Baggesen
Günter Knoop
- 2009 Wolfgang Marquardt
- 2011 Heidi Degner
- 2012 Dietmar Degner

Bronze

- 1986 Vera Petersen
Ilse Idowiak
Else Simon
Ilse Schwarz
Gerda Paulsen
Hanne Lemke
Gudrun Horn
- 1991 Oliver Liek
Andreas Mommsen
Heinrich Groß
Hartmut Münchow
Björn Ley
Terk Mohr
Mark van de Bergh
Pia Hansen
Birte Schnoor
Christina Nolte
Sieke Feddersen
Wiebe Feddersen
Susan Kraus
Tina Ziriakus
Marion Keimer
Eike Westphal
Doreen Krämer
- 1993 Willi Trojaner
Michael
Großkreutz
Stefen Boysen
Bent Johannsen
Jens Nommensen
Sven Knütter
Michael Neumann
Thore Prien
- 1994 Ose Nanninga
- 1996 Momme Andersen
- 1997 Maike Matthiesen
Imken Helldorfer
Andrea Hacker
Corinna Nielsen
Birgit Neumann
Dagmar Ehlers
Sandra Griesbach
Verena Fricke
Sabrina Berg
Iris Maak
Simone Feddersen
Tanja Bartelsen
Nicole Grunwald
Meike Baasch
Olaf Knauf



Gold

Silber

Bronze

Nils Janssen

1999 Inken Rasmussen
Jens Nommensen

2000 Sebastian Lohe
Karen Sievers



Hans Peter Feddersen
1.Vorsitzender des MTV Leck von 1889 e.V.

Leck, im Februar 2017

Liebe Ehrenmitglieder des MTV Leck,
liebe Mitglieder, ÜbungsleiterInnen, Spartenleitungen des MTV Leck,
liebe Gäste,
liebe Sportfreunde,
wieder einmal heiÙe ich Sie zur traditionellen Jahreshauptversammlung des MTV Leck von 1889 e.V., die alljährlich gemaÙ Vereinssatzung im 1.Quartal des Jahres stattfinden muss, herzlich willkommen. Die Versammlung wird so laufen wie immer; die Strukturen sind durch Tagesordnungspunkte wie u.a. Wahlen, Ehrungen, Kassenbericht und Haushaltsplan vorgegeben. Zu der Jahreshauptversammlung 2017 ist durch emails, durch Postzustellungen, durch Aushang und durch Anzeige im NF – Tageblatt gemaÙ Satzung des MTV Leck eingeladen worden.

Wenngleich das Vereinsheft mit den vielen ausführlichen Spartenberichten ausführlich über das sportliche Vereinsgeschehen Nachricht gibt – an dieser Stelle sage ich allen Spartenleitungen herzlichen Dank für die pünktliche Abgabe – möchte ich doch einige GroÙveranstaltungen besonders erwähnen. Vorher möchte ich aber den „Machern“ des Vereinsheftes zur JHV 2017 einen groÙen Dank aussprechen . Lieber Ralph Friedrichs als Geschäftsstellenleiter, Du hast das wirklich gut organisiert und gemacht und vielfach die Sparten zur Abgabe von Berichten ermuntert und auch angemahnt – danke.Auch ich tat mich dieses Mal sehr schwer mit dem Jahresbericht und mit der zeitgerechten Abgabe. Das lag nicht daran, dass es nicht genug zu berichten gab. Das lag und liegt zunehmend daran, dass mir immer mehr bewusst ist und wird, dass meine Zeit als 1.Vorsitzender des MTV Leck endlich ist – da bekommt „man dann schon einmal gedankliche Blockaden am Schreibtisch“ Das Ergebnis sehen wir nunmehr heute in der vorliegenden Form der Berichtshefte. Um Kosten zu sparen sind nur 60 Exemplare gedruckt worden. GroÙe Sportveranstaltungen wie der 41jahrige Nospa-Nordsee-Cup-FuÙball über Pfingsten im Stadion und auf den Nebenplatzen, das Altliga – Turnier FuÙball, das „Jeder-Mann-SchieÙen der Schützensparte und Veranstaltungen der Tennissparte im MTV Leck – alle Sportveranstaltungen fanden groÙen Zuspruch. Liebe Britta Satzky, ich danke Dir als Vereinsvorsitzender und auch im Namen der vielen Gastvereine, die immer zum Turnier kommen, ganz herzlich für deine Bereitschaft, diese Aufgabe seinerzeit zu übernehmen und die Tradition des Jugendturniers fortzuführen. Ich wünsche Dir vielseitige Unterstützung auf allen Ebenen. Es war einmal mehr eine groÙartige Gemeinschaftsveranstaltung, auf die wir alle im MTV Leck und insbesondere Du als Cheforganisatorin stolz sein kannst. Trotz aller SparmaÙnahmen und dem Einfrieren von Sponsoring auf vielen Ebenen kann ich mit groÙer

Dankbarkeit festhalten, dass die Nospa weiterhin den NospaNordseeCup sponsert und trägt. Danke.

Die Zeit zwischen der Jahreshauptversammlung März 2016 und der JHV März 2017 war geprägt durch zahlreiche personelle Veränderungen. Jörg Hollmer, der dem MTV Leck lange Zeit als stellvertr. Vorsitzender und als IT – Mann gedient hat, musste aus privaten und beruflichen Gründen seine Arbeit im Vorstand einstellen, nachdem er nach Flensburg verzogen war. Er hat uns aber anfangs noch geholfen, „Licht in das Dunkel der Mitgliederverwaltung“ zu bringen. Seine Funktion als stellvertr. Vorsitzender wurde bis zur heutigen Versammlung nicht neu besetzt und blieb vakant. Das bedeutete, dass der Aufgabenbereich zusätzlich durch den anderen stellvertr. Vorsitzenden und durch den 1.Vorsitzenden übernommen werden musste.

Nachdem eine Reinigungskraft Monate lang durch Erkrankung ausfiel, musste eine neue Kraft gesucht und gefunden werden. Nach einer Ausschreibung mit mehreren Bewerbungen (14) und zahlreichen Einstellungs- und Personalgesprächen konnten wir Frau Heinke Köhler-Lange, wohnhaft In Leck, Osterstrasse, für diese Aufgabe gewinnen. Frau Köhler-Lange wurde per 1.10.2016 eingestellt und ich bin als 1.Vorsitzender sehr dankbar über ihre Tätigkeit im und für den Verein.

Seit der JHV März 2016 haben sich Jürgen Ley, Rainer Ohlhöft, zunächst noch Jörg Hollmer und dann direkt verantwortlich Arndt Detlefsen der Mitgliederverwaltung intensiv angenommen. Bei der Mitgliederverwaltung des Vereins hatten sich doch erhebliche Defizite aufgebaut und nach nunmehr zahlreichen Monaten der intensiven Suche und Arbeit – oft eine Puzzlearbeit - sind wir wieder auf einem guten Weg. Mein großer Dank gilt den Sportfreunden Ley, Ohlhöft, Detlefsen und auch Hollmer für die tolle geleistete Arbeit zum „finanziellen Wohl des Gesamtvereins MTV Leck“.

Nach nur einem Jahr als Spartenleiter Fußball legte Lars Schnoor aus beruflichen Gründen den Posten wieder nieder. Es gelang, mit Uwe Vollmer einen sachkundigen neuen Spartenleiter Fußball zu gewinnen, der sich mit Elan an die neue Aufgabe heranmachte und den SG – Vertrag Fußball überarbeitete. Das war keine einfache Arbeit, mussten doch gewisse „Barrieren“ in den Köpfen überwunden werden – aber es ist mit Erfolg gelungen und nun steht die SG auf einem festen Sockel zur Zufriedenheit aller drei Vereine TSV Ladelund, TSV Achtrup und MTV Leck von 1889 e.V.

Auf der JHV 2016 konnten bei den Wahlen nicht alle Positionen besetzt werden. Nach der JHV 2016 stellten sich dann erfreulicherweise engagierte Sportlerinnen und Sportler zur Verfügung und gemäß Satzung des MTV Leck haben wir diese Personen zum 1.April 2016 in die jeweiligen Ämter berufen:

Levke Matthiesen, stellvertr. Hauptsportwartin, macht zudem die Abrechnung für die ÜbungsleiterInnen

Jutta Capels, Jugendwartin

Judith Horn, Frauenwartin

Lutz Sellmer, Beisitzer im Vorstand

Jens Homringhausen, Beisitzer im Vorstand

Christa Seitzinger, Beisitzerin im Vorstand, macht Abrechnung für den Koronarsport

Auf der JHV 2017 sollen diese Sportfreunde förmlich in ihren Ämtern bestätigt werden. Ferner ist vorgesehen, Herrn Dennis Leifheit, Sparte Tischtennis, als Beisitzer in den Vorstand zu berufen.

Meine Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

Seit vielen Jahren widmet sich der MTV Leck intensiv der Arbeit in den Bereichen Integration, Inklusion und Rehabilitation. Beim Wettbewerb „Sterne des Sports“ der VR Banken in Kreise Nordfriesland hatten wir ein Projekt „Inklusion von Menschen mit Mehrfachbehinderungen – Übungen und das Ablegen von Deutschen Sportabzeichen, um durch und über den Sport das eigene Ich zu fördern und zu stärken“. Über 20 Personen mit Mehrfachbehinderungen haben dank des großen Einsatzes der Übungsleiterin das Sportabzeichen wieder geschafft und konnten im Dezember 2016 geehrt werden. Im Jahre 2016 hatten wir als Verein uns wieder beim Wettbewerb „Sterne des Sports“ beteiligt. Obwohl unser eingereichtes Projekt im Verhältnis zum Siegerprojekt des TSV Löwenstedt nicht so „Öffentlichkeits wirksam“ war, erreichten wir wieder einmal den 3. Platz in Nordfriesland und wurden mit Plakette, Stern und 500,00€ ausgezeichnet. Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass wir einer der ganz wenigen Integrationspunkte in Schleswig-Holstein sind und über 35 Personen beim Koronarssport (Herzerkrankungen etc.) haben. Mein öffentlicher Dank gilt hier Frau Gutbrodt mit ihrem Mann Karl-Heinz, Frau Warming und von der Jugend Carina Schweitzer. Da die Herzsportgruppe nicht so in der Öffentlichkeit steht, möchte ich bei der JHV mich bei Frau Matt (Übungsleiterin) und den Ärzten Frau Dr. Gregersen – Sörensen und Dr. Reichert öffentlich bedanken.

Liebe Sportfreunde,

der Partnerschaftsvertrag zwischen der Gemeinde Leck und der Stadt Birstonas in Litauen wird im Jahre 2018 20 Jahre alt. Gemäß der im Vertrag festgehaltenen Zielsetzungen der Partnerschaftsarbeit sollten diese Ziele auf allen Ebenen gelebt und realisiert werden. Der MTV Leck von 1889 e.V. hat von Anbeginn der Partnerschaft sich mit seinen Mitteln eingebracht. Wir haben dort vor Ort eine Vereinsstruktur geschaffen, haben Sportgeräte und Trimmgeräte zusammen mit dem Deutschen Roten Kreuz Leck (Reinhard Schulz) nach Litauen gebracht, haben beim Aufbau einer Jugend-Fußball-Mannschaft mitgewirkt. Wenn man heute – nach beinahe 20 Jahren – vor Ort in Birstonas sich anschaut, was aus der Aufbauhilfe geworden ist, dann meint man in Trainingsanlagen eines Bundesliga Clubs zu sein und man fühlt sich für und in der geleisteten Arbeit bestätigt.

Bevor ich zum Schluss von meinem Jahresbericht komme, möchte ich denjenigen von Herzen danken, die wieder einmal diese Versammlung und den Ablauf der Versammlung in intensiver Arbeit und Planung vorbereitet haben. Ich danke auch hier unserem Leiter der MTV – Geschäftsstelle, Herr Ralph Friedrichs und Frau Heidi Degner für die gute Vorbereitung und für die Erstellung des Berichtsheftes. Ich danke auch dem Hauspersonal der Nordsee-Akademie für die tolle Vorbereitung des heutigen Versammlungsraumes – danke Ihnen allen für die geleistete Arbeit.

Liebe Sportfreunde, meine Damen und Herren,
der MTV Leck von 1889 e.V. steht vor großen Herausforderungen und vor großen personellen Veränderungen. Möge es der Versammlung und den Mitgliedern gelingen, wie in den Jahren und Jahrzehnten vorher, Personen, Sportfreunde zu finden, die bereit sein mögen, mit viel Einsatz und Herzblut Führungsaufgaben im Verein zu übernehmen. Die gesamte Vereinsspitze – Vorsitz, stellvertr. Vorsitzende, Hauptsportwart u.a. - steht vor einem Wechsel! Dabei sollte etwas Grundsätzliches nicht außer Acht gelassen werden:

ein Verein wie der MTV Leck kann nur gemeinsam geleitet werden. Dieses war seit nunmehr 33 Jahren immer meine Auffassung von ehrenamtlicher Arbeit in einem Verein. Selbstverständlich gehören auch Streit und unterschiedliche Bewertungen zum Vereinsleben – aber bei aller Auseinandersetzung muss es das Ziel am Ende sein, nicht persönliche Wünsche zu befriedigen sondern schlicht und einfach dem Gemeinwohl, dem Verein MTV Leck zu dienen. Ich hoffe sehr, dass dieses auch die Leitlinie für die zukünftigen Führungspersönlichkeiten sein möge. Ich bedanke mich bei allen Förderern und Sponsoren des Vereins, bei der Gemeinde Leck für die große Förderung des Sports und dem Hallenbewirtschaftungsvertrag für die Jahre 2015 – 2017, (ich würde den Vertrag gerne verlängern), dem Amt Südtondern (hier In Sonderheit Frau Kühl und Frau Friedrichsen), den Fachverbänden, dem KSV und dem LSV, der Bundeswehr, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Spartenleitungen und den Eltern sowie der Stadiongemeinschaft Leck (hier Sven Johannsen) für die großartige Hilfe. Ich bedanke mich bei unseren festangestellten Mitarbeitern, unserem Reinigungspersonal Frau Köhler-Lange und Herr Matthiesen, dem Hallenwart Herrn Dettmann, dem Geschäftsstellenleiter für den tollen Einsatz für den Gesamtverein.

Zum Schluss möchte ich mich an meinen, unseren Vorstand des Vereins wenden. Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Ehrenmitglieder im Gesamtvorstand des MTV Leck - danke.

Hans Peter Feddersen
1.Vorsitzender



Meine sehr geehrten Damen und Herren,

erstmals nach Übernahme des Amtes als 1. Kassenwart im vergangenen Frühjahr lege ich meinen Bericht über die Kassenlage des MTV Leck von 1889 e. V. vor.

Zuerst aber möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen/innen, Beisitzern/innen und bei Rainer Olhöft und Arndt Detlefsen von der Mitgliederverwaltung recht herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr bedanken.

Eine genaue Aufschlüsselung der Einnahmen und Ausgaben ist dem Kassenbericht MTV Leck für das Jahr 2016 zu entnehmen.

Die Mitgliedsbeiträge sind im Vergleich zum letzten Jahr leicht gestiegen. Dieses hängt mit einer intensiven Überprüfung der Mitgliederverwaltung zusammen. So wurden durch die o. a. Bearbeiter in der Mitgliederverwaltung vermehrt Rechnungen /Mahnungen und auch die Spartenteilnehmerlisten überprüft. Aus diesem Grund ist die Mitgliederzahl gesunken. Außerdem wurden einige Beitragsfreie und nicht zahlende Mitglieder in der Mitgliederverwaltung gelöscht oder sind ausgetreten.

Vermeidbare Ausgaben waren die Rücklastschriftgebühren, die durch eine Vielzahl von nicht eingelösten Lastschriften mangels Kontodeckung oder Widerspruchs anfallen. Aus diesem Grund bitte ich alle Mitglieder, rechtzeitig für Kontodeckung zu sorgen. Bei Änderung der Bankverbindung und vor Rückgabe einer Lastschrift wegen Widerspruchs ist der Verein zu informieren. Wenn es zu finanziellen Engpässen kommen sollte, bitten wir um eine Nachricht. Bei einer gewünschten Kündigung der Mitgliedschaft sind auch die satzungsgemäßen Kündigungsfristen zu beachten, diese beträgt sechs Wochen zum Quartalsende.

Die Sparten selber haben alle eine sehr gute Ausgabedisziplin bewiesen, so dass keine Sparte ihren Etatansatz stark überzogen hat.

Auch im Jahr 2016 wurde der Verein durch zahlreiche Spenden unterstützt. Zum großen Teil profitieren dadurch unsere jugendlichen Sportler, sowie die Integration unserer neuen Mitbürger.

Vielen Dank an Alle die auf verschiedener Weise unseren Verein unterstützt haben.

Unser Dank gilt auch den politisch Verantwortlichen in unserer Gemeinde, es wurde stets Verständnis für die Belange unseres Vereins entgegengebracht. Und nicht zuletzt möchte ich Ihnen danken, meine Damen und Herren, die Sie durch Ihr Erscheinen Ihr Interesse an unserem Verein und der Arbeit des Vorstands bekunden.

Wünschen wir gemeinsam unserem Verein eine gute Zukunft.

Ich hoffe auch weiterhin auf ein reges Interesse an unserem Verein.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.



Kassenbericht MTV Leck für das Jahr 2016

Die Mitgliederzahl beläuft sich am 09.01.2017 auf 1317 Mitglieder

Altersstruktur aller Mitglieder (Auswertung C aus Statistik Seite 5 Vereinsprogramm)

| Altersgruppe | 31.12.2015 | 31.12.2016 |
|---------------|-------------|-------------|
| 00 - 06 | 44 | 61 |
| 07 - 14 | 259 | 319 |
| 15 - 18 | 191 | 151 |
| 19 - 26 | 231 | 152 |
| 27 - 40 | 163 | 153 |
| 41 - 60 | 305 | 301 |
| 61 - 99 | 204 | 180 |
| Gesamt | 1397 | 1317 |

| | | | |
|---------------------------------------|-----------------------------|-------------|--------------------------|
| Bargeld | | | 0,01 € |
| Girokonto | DE60 2175 0000 0080 0160 90 | NOLADE21NOS | 3.282,01 € |
| Kapitalbestand zum 31.12.2016: | | | <u>3.282,02 €</u> |

| | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Das Kapital betrug am 31.12.2015 | -863,18 € |
| Gesamteinnahmen 2016 | 179.403,78 € |
| Gesamtausgaben 2016 | 175.258,58 € |
| Kapitalbestand zum 31.12.2016: | <u>3.282,02 €</u> |

Einnahmen

| | |
|---|----------------------------|
| Mitgliedsbeiträge | 102.839,13 € |
| Zuschuss Gemeinde Leck für Übungsleiter | 6.353,10 € |
| Zuschuss Gemeinde Leck für Sportstätten | 42.818,32 € |
| Zuschuss KSV für Übungsleiter | 4.281,52 € |
| Zuschuss Sozialministerium über RBSV (Herzsport) | 467,41 € |
| Einnahmen Hallenbewirtschaftung | 5.000,00 € |
| Eintrittsgeld Fußball (ab 2017 im Spartenetat Fußball) | 500,00 € |
| Eigenleistung Triathlon/Wassergymnastik Erlebnisbad (ab 2017 im jeweiligen Spartenetat) | 1.767,50 € |
| Allgemeine Jugendarbeit | 500,00 € |
| Allgemeine Vereinsarbeit | 8.007,80 € |
| Sonstige Einnahmen | 2.319,00 € |
| Spende nicht abgerufen | 1.000,00 € |
| Spenden | 3.550,00 € |
| Gesamteinnahmen: | <u>179.403,78 €</u> |

Ausgaben

| | |
|---|----------------------------|
| Übungsleitergebühren | 38.588,33 € |
| Zuschuss an Stadiongemeinschaft | 12.044,00 € |
| Hallengebühren (Sportstätten und Erlebnisbad) | 39.318,32 € |
| Vergütung | 7.037,00 € |
| Verbandsbeiträge | 6.474,85 € |
| Allgemeine Jugendarbeit | 869,40 € |
| Allgemeine Vereinsarbeit | 16.726,56 € |
| Spenden an Sparten weitergeleitet | 3.550,00 € |
| Aikido | 46,00 € |
| Badminton | 1.229,00 € |
| Fußball | 14.754,40 € |
| Handball HSG Nord NF | 2.000,00 € |
| Handball SG F-L-S | 7.014,21 € |
| Herzsport (Koronarsport) | 1.829,26 € |
| Judo | 521,20 € |
| Karate | 367,51 € |
| Leichtathletik/Sportabzeichen | 748,30 € |
| Radrennsport | 578,75 € |
| Sambo (Sport durch Integration) | 343,80 € |
| Schach | 664,90 € |
| Schwimmen | 6.947,23 € |
| Sportschützen | 1.700,00 € |
| Tennis | 6.000,00 € |
| Tischtennis | 1.227,60 € |
| Triathlon | 2.705,75 € |
| Turnen | 796,21 € |
| Wassergymnastik | 1.224,00 € |
| Wirbelsäulengymnastik | -243,00 € |
| Yoga | 195,00 € |
| Gesamtausgaben: | <u>175.258,58 €</u> |

| | |
|-----------------------------|--------------------------|
| Gewinn/Verlust 2016: | <u>4.145,20 €</u> |
|-----------------------------|--------------------------|



Tennis

Triathlon

Radsport

Senioren-sport

Kindergereäteturnen

Wassergymnastik

Aikido

Herzsport

Handball

Sambo

Jazzdance

Schach

Yoga

Judo

Tischtennis

Kinderturnen

Tennis

Fußball

MTV-Leck Jahresberichte 2016

Kegeln

Sportschützen

Leichtathletik

Schwimmen

Kindertanzen

Badminton

Karate

Sportabzeichen



AIKIDO

Spartenleiter: Kai Schwarz, Dorfstr. 86, 25920 Risum-Lindholm

Die Mitgliederzahl der aktiven AIKIDO-Sportler hat sich leider etwas verringert. Im Schnitt waren 3 - 5 Teilnehmer pro Übungsabend anwesend. Insgesamt zählten bis zu acht Aktive zur AIKIDO-Sparte.

Die externen Trainingsmöglichkeiten wurden - wie schon in den vergangenen Jahren - bei der AIKIDO-Sparte des TSV Rendsburg und ihrem AIKIDO-Meister Roland Nemitz (6. Dan) und Aikikai Flensburg mit Silke und Axel Machowski (beide 4. Dan) weiterhin wahrgenommen. Dies wurde auch in diesem Jahr wieder gerne angenommen und war sehr hilfreich zum Erlangen weiterer technischer Aikido-Fähigkeiten.

Auch durch die Teilnahme an Wochenendlehrgängen in Boostedt und Kiel wurden hohe Lerneffekte erzielt.

gez. Kai Schwarz





Jahresbericht 2016 der Fußball Alt Liga im MTV Leck

- Wir nahmen 2016 an 4 Hallenturnieren teil.
Am 29.01.2017 veranstalteten wir unser eigenes Turnier in der NF-Halle.
- Am 06.02.2017 waren wir in Husum, wo wir den 5.Platz belegten, es waren 7 teilnehmende Mannschaften dabei.
- Am 13.02.2017 waren wir bei Stern Flensburg eingeladen.
Bei diesem Turnier belegten wir den 5.Platz von 12 Mannschaften. Das Turnier fand in 2 Hallen statt.
- Das letzte Hallenturnier war am 20.02.2017 in Süderlügum wo wir auch den 5. Platz (von 7 Mannschaften)belegten.
- Auf dem Großfeld hatten wir 5 Spiele.
Husum – Leck 4:4
Leck -Stern Flensburg 2:2
Leck -Husum 1:4
Niebüll – Leck 1:6
- **Das Sommerturnier der Alt Liga fand zum 35 Mal statt.**
Es nahmen 10 Mannschaften teil, die in 2 Gruppen spielten. Turniersieger wurden die Barmberg Altstars aus Hamburg. Die Barmberger gewannen das Finale im neun Meter schießen gegen die 2. Mannschaft von Siemensstadt Berlin. Das Spiel um Platz 3 bestritten der MTV Leck gegen SG Tarb-Oeversee . Die Alt Liga des MTV Leck setzte sich in neun Meter schießen durch.
- 4 Wochen später nach unserem Sommerturnier machten wir uns auf den Weg nach Katzow. Dieses Jahr fuhren wir schon am Donnerstagabend los. In Bad Segeberg machten wir ein Zwischen Stop im Tennisheim und haben uns das Länderspiel Deutschland – Frankreich angesehen. Irgendwann in der Nacht kamen wir in Katzow an . Freitagmorgen machten wir uns auf den Weg nach Usedom, das Wetter war wieder einmal hervorragend .Ein paar Jungs waren Schwimmen. Am Samstag nahmen wir am Turnier von Katzow teil, wo wir den 5.Platz belegten .Hier nahmen 6 Mannschaften teil .Am Sonntag war dann wieder die Heimreise angesagt.
- Wenn man sich die Turniere ansieht kann man sagen wir hatten den 5.Platz auswärts reserviert.
- Der Stammtisch im Sportlerheim wurde gut angenommen. Ebenfalls der Bowling Abend mit unseren Frauen.

Willi Staack
Coach Alt Liga MTV Leck



Fußball Jahresrückblick der 1.Herren SG Leck Achtrup Ladelund 2016/17

- Rückrunde 2016 Kreisliga Nordfriesland

Durch unsere schlechte Hinrunde (Platz 7) haben wir uns leider selber die Chance genommen, ein gewichtiges Wort um die Meisterschaft mitzureden. In der Vorbereitung auf die Rückrunde haben wir uns selber das Ziel gesteckt, nochmal oben in der Tabelle anzuklopfen. Mit Rantrum und Oldenswort hatten sich zwei Mannschaften in der Kreisliga so viel Luft auf die anderen Vereine verschafft, dass es für uns leider nur noch zu Platz 5 in der Tabelle gereicht hat. Positiv war, dass wir in der Rückrundertabelle den 2.Platz belegt haben mit 7 Siegen 2 Unentschieden und 3 Niederlagen, dass mehr in der ganzen Saison drinnen gewesen wäre zeigt die Rückrunde. (SCHADE)

- Hinrunde 2017

Zur neuen Saison ist dann personell einiges in unseren eigenen Reihen passiert. Nicht nur der Vorstand wurde neu aufgestellt (Obmann Uwe Vollmer) sondern auch der Fußballförderkreis hat mit Gunter Haar einen neuen Vorsitzenden gefunden. Für die Ligamannschaft gab es im Umfeld zwei neue/alte Gesichter. Mit Lars Schnoor (Ligaobmann) und Sven Johannsen (Teammanager). Damit ist mir große Arbeit abgenommen worden, wie zum Beispiel: Sponsoren, Gespräche mit Spielern,... 10 Neuzugänge haben Lars und Ede überzeugen können zur SG LAL zu kommen und den alten Kader bis auf 3 Abgänge zu halten. Jetzt sind die Mannschaft und ich gefordert in der Vorbereitung/Punktspielen zu zeigen, dass sich auch sportlich etwas bei uns bewegt. Durch die neue Spielklasse 2017 Landesliga werden die anderen Klassen mit einer gleitenden Skala neu besetzt. Was für die Kreisliga NF bedeutet, dass die ersten drei Mannschaften am Ende der Serie berechtigt sind in die Verbandsliga Nord aufzusteigen. Dieses Ziel haben wir uns gesteckt und werden bis zum Ende der Punktrunde alles daran setzen es zu schaffen. Nach nun 18 Spieltagen stehen wir auf dem 2.Tabellenplatz mit 11 Siegen, 3 Unentschieden, 4 Niederlagen und einem Torverhältnis von 47:21 wobei Steffen Petersen einen großen Anteil mit 18 Treffern hat. Jetzt stehen noch 10 Heimspiele und 8 Auswärtspartien auf dem Plan. 65 bis 70 Punkte müssten langen den Aufstieg zu schaffen. Also steht noch ein langer schwerer Weg vor uns.

Mit sportlichem Gruß
Malte Köster



Jahreszwischenbericht der SG LAL IV. für die Saison 2016 / 2017

Nach der letzten Saison kam bei dem ein oder anderen die Frage auf, ob die Mannschaft auch in der Saison 2016/2017 in dieser Form so weiter existieren würde oder nicht, da es bei diversen Spielen in der Saison 2015/2016 einen gewissen Spielerengpass gab, der durch die Spieler der damaligen Vierten und der aus der Versenkung geholten Standby-Spieler kompensiert wurde.

Die Befürchtung eines Nichtmeldens der „Neu-Formierten“ Vierten widerlegte sich recht schnell, da man schon am Anfang der Saison auf einen breit gefächerten Kader bauen konnte, der bis auf die Inseltouren (wie bei den meisten Mannschaften) größtenteils Gewehr bei Fuß stand.

Wir waren sogar in der Lage bei diversen Spielen der Dritten mit unseren Leuten auszuhelfen und uns für die Vorjahresunterstützung dadurch revanchieren. Die Kaderaufstellungen im Gegensatz zum Vorjahr haben sich komplett gewandelt, was nach einem Meisteraufstieg der damaligen Vierten so nicht unbedingt zu erwarten war.

Die Zusammenarbeit mit Arne, Mark und dem Rest der Truppe klappte dabei reibungslos, so dass auch das Weihnachtsfest der Dritten und Vierten im Jahr 2016 zusammen gefeiert wurde.

Unser sportlicher Erfolg in der Kreisklasse B ist zwar nicht unwichtig, aber auch nicht ausschlaggebend für den Spaß am Fußball den die jugendlichen Erwachsenen immer wieder daran haben.

Jedes zweite Spiel wird im Schnitt gewonnen, was häufig mit der am Spieltag vorhandenen Truppe oder mit dem Wetter oder mit dem Vortag oder mit dem nicht so grünen Grün oder mit den eigenen Füßen zu tun hat, die nicht immer so wollen, wie der Kopf es sich gerade vorstellt...und wenn alles nicht funktioniert wie es soll, dann lassen wir einfach unseren Knipser Malte Nielsen von der Leine, der mit seinen 20 Toren dann auch seinen Teil zum richtigen Ergebnis beisteuern darf !

Der Rückrunde wird entspannt entgegen gesehen, obwohl drei Spieler (einer in die Zweite und zwei Spieler berufsbedingt) nicht mehr zur Verfügung stehen. Dafür wurde die Passmappe wieder mit neuen Gesichtern gefüllt, die sich dem Trainergespann Denni Nielsen und Tobias Carlsen (in seiner letzten Saison) in Ihrer Bestform präsentieren wollen.

Zurzeit ist die Halle noch unser Revier, aber sobald die Sonne / das Flutlicht genug Wärme abstrahlt, werden die Hochhackigen wieder angezogen, um ein entsprechendes Tänzchen auf dem Parkett zu wagen...

Mit sportlichen Grüßen

Tobi C. aus Ladelund



41. Nospa Nordsee Cup

Regenspiele mit Sonnenscheinfinale

Die Feuertaufe, für das neue Organisationsteam um meine Person, hatte es in sich. Diese Spiele werden wohl als eine der feuchtesten Spiele in die Geschichte des Jugendfußballturnieres eingehen.

Dabei hatte es noch mit Sonnenschein begonnen, der Einmarsch der 71 Teams aus 28 Vereinen und 5 Bundesländern und die Begrüßung durch unseren Bürgermeister Herrn Andreas Deidert und dem MTV Leck Vorsitzenden Hans Peter Feddersen verlief noch trockenen Fußes.

Eine Viertelstunde vor dem ersten Anpfiff setzte der Regen ein und war ein steter Begleiter an diesem Tage.

Doch die Fußball verrückten Mädchen und Jungen störte die Nässe nur am Rande. Allerdings stand das Turnier am Samstagnachmittag kurz vor dem Abbruch- nachdem ein Hagelschauer die Rasenplätze in null Komma nix in eine weiße Landschaft verwandelt hatte. Glücklicherweise konnten wir nach einer halben Stunde Pause weiterspielen lassen. Auch die Verpflegungsstände wurden u.a. durch den Einsatz des Bürgerfestvereines gerettet, da dieser in Windeseile 10 große Sonnenschirme organisierte, so dass ein trockener Verzehr gesichert war.

Auch sportlich lief es gut für unsere 11 Teams: 3 Mal schafften wir den Einzug ins kleine Finale, wobei die C- Jgd dieses mit 2-0 gegen ETSV Weiche gewann und die E- Jgd mit 6:5 nach 9 m Schießen gegen BVH Dorsten siegte. Nur die D- Jgd verlor ihr kleines Finale mit 0-2 gegen RW Niebüll.

Während bei den Spielen um Platz 3 es noch einen heftigen Regenschauer zu verdauen gab, setzte sich danach immer mehr die Sonne durch, so bekamen die Endspiele einen würdigen Rahmen.

Es wurde um jeden Meter gekämpft und es entwickelten sich packende Spiele, die folgende Sieger zum Vorschein brachten:

F - Jgd: BVH Dorsten 4:3 nach 9 m Schießen gegen RW Niebüll

E - Jgd: 1. FC Quickborn gewann 2:0 gegen TSV Süderbrarup

D- Mäd: RS Kiel gewann 3:2 gegen FC Geest 09

B- Mäd: SV Kutenhausen-Todtenhausen gewann 2-0 gegen PTSK Kiel

D- Jgd: Lübars Berlin gewann 3:1 gegen RS Kiel nach 9 m Schießen

C- Jgd: RS Kiel gewann 1:0 gegen BVH Dorsten



Nach 264 Spielen auf 6 Plätzen (erstmal gab es 2 Altersklassen bei den Mädchen) und 628 geschossenen Toren ging es dann zur Siegerehrung:



Die Pokale wurden bei strahlendem Sonnenschein durch unsere Bürgervorsteherin Sabine Detert und Ralf Friedrichsen von der Nord- Ostsee Sparkasse überreicht und Hans Peter Feddersen verabschiedete die Sportlerinnen und Sportler samt Anhang mit einem **dreifachen Hipp, Hipp Hurra.**



Trotz des miesen Wetters hat die Organisation des Turnieres viel Spaß gemacht- vor allem aufgrund des tollen Helferteams und dem positiven Feedback der Gäste!

Auf geht s zum 42. Nospa Nordsee Cup am 3. + 4.6.2017(Pfingsten)

Sie sind alle herzlich willkommen sich das Spektakel anzuschauen und die tolle Stimmung zu spüren.

Also wir sehen uns Pfingsten...Ich freue mich drauf.

Sportliche Grüße
Britta Satzky



Unsere Mädchenfußballabteilung freut sich auf weiteren Zulauf -genauso wie die männlichen Teams....traut Euch!





Bericht der Jugendobfrau Fussballsparte

Nun ist schon wieder ein Jahr vorbei und die Spartenversammlung sowie die Jahreshauptversammlung stehen an.

Das Jahr 2016 hatte Höhen und Tiefen, Wandel und Bewährtes.

Zu den Tiefen gehört nach wie vor die zunehmenden Schwierigkeiten auf ehrenamtlicher Basis Trainer und Betreuer zu finden. Nicht nur, dass immer weniger Menschen bereit sind in ihrer knapp bemessenen Freizeit zusätzlich etwas zu tun, es kommt auch die Konkurrenz mit Vereinen dazu, die für ihre Sparten aus dem vollen Geldtopf schöpfen können. Doch es betrifft nicht nur uns, sondern auch die Nachbarvereine im Umland. Auch aus diesem Grund entschließen sich immer mehr Vereine SG's zu bilden.

Unsere SG mit den Vereinen TSV Ladelund u. TSV Achtrup hat sich bewährt und ist zur Saison 2016/17 auf die E- und F-Jugenden ausgeweitet worden, mit der Vorgabe, dass diese Jahrgänge in ihren Muttervereinen verbleiben. Daher gab es zur neuen Saison auch vier gemeldete F-Jugenden und drei gemeldete E-Jugenden. Während alle E-Jugenden am Spielbetrieb teilnehmen, musste zu einem auf Grund der Trainerproblematik und zum anderen durch Wegfall einiger Spieler/innen die F2 wieder abgemeldet werden. Diese wurde problemlos in die F1 integriert. Die vierte F ist eine reine Mädchenmannschaft, die sich tapfer in ihrer Staffel geschlagen hat. Mit Jana Petersen und Justine Dombrowski konnten durch die Mädchentrainer zwei B-Mädchen, die selber noch spielen, gewonnen werden das Training zu übernehmen. Die Mädchen haben auf jeden Fall viel Spaß miteinander. Auch wurden durch den SHFV nun für diesen Jahrgang ebenfalls Online Spielberichte eingeführt, so dass nun nicht mehr die Spielberichte per Hand ausgefüllt und per Post an den Staffelleiter versendet werden müssen.

Die Mädchen Mannschaften haben insgesamt zum Saisonende 14/15 mit mittleren Plätzen, bzw. die B-Mädchen mit dem 1. Platz abgeschlossen. Zum Beginn der neuen Saison übernahmen neben Bernd Hansen auch Britta Satzky und Olaf Jacobsen die C-Mädchen und die D-Mädchen bekamen mit Steffen Lenk einen neuen Trainer. Zurzeit spielen die Mädchen in ihren Staffeln gut mit und wir werden sehen, was zum Saisonende möglich ist.

Im Juniorenbereich fing das Jahr durchwachsen an. In der A-Jugend kam es zu Trainerwechsel, die Einstellung stimmte nicht so ganz. Mit viel Mühe und Arbeit von Lars und Matze haben es die Jungs zum Saisonabschluss auf den 5. Platz geschafft. Zum Saisonwechsel übernahm dann Mike Obermeyer von Lars den Trainerposten neben Matze. Wie es aber das Pech so spielt, verletzte Matze sich bei einem Altherrenspiel und fiel leider ein paar Wochen aus. Trotz allem belegt die A-Jugend zurzeit in der Tabelle den ersten Platz und ein kleiner Hoffnungsschimmer zum Aufstieg zeigt sich vorsichtig am Fußball Himmel. Die B-Jugend hat ihre Trainer nach langem hin und her behalten, da diese sich bereit erklärten einen neuen Anfang nach dem Abstieg aus der Verbandsliga zu wagen. Zurzeit belegen sie im Mittelfeld den sechsten Platz.

Die C1 hat ebenfalls ihr bewährtes Trainerteam behalten und ist mit diesem auch in die neue Saison gestartet. Leider gab es für die neue C2 noch keinen Trainer nach dem Weggang von Bernd Sörensen. Nach vielen Gesprächen und Überlegungen, diese Kinder vielleicht mit in die SG Langenhorn/Enge zu integrieren, fanden sich drei Väter, die das Wagnis Trainer und Betreuer eingingen. Dies Mannschaft spielt in ihrer Spielklasse mit, hauptsächlich um zu lernen. Die C1 belegt in der Verbandsliga zurzeit den 4. Platz und wir voraussichtlich die Verbandsliga halten.

Im D-Jugendbereich hat sich auch einiges getan, mit dem Weggang von Stefan Zibell und Frank Brendel, die die D1 zum ersten Platz in der Kreisliga führten mussten hier neue Trainer gefunden werden. Mit dem D2 Trainer Svend Hartwig, der diese Jungs zusammen mit Jörg Helmer durch die Saison 2015/16 führte, behielten wir einen erfahrenen Trainer. Mit Tobias Ley und Philipp Tschersich stiegen die E1-Trainer zusammen mit ihrer Mannschaft auf.



Dazu kam noch Lasse Helmer. Trotz dieser engagierten Trainer fehlte es aber noch an weiteren, da von der Anzahl der Kinder eine dritte Mannschaft durchaus realistisch war. Leider klappte dies nicht und die vier setzten sich zusammen und lösten das Problem. Die Kinder wurden auf zwei Mannschaften aufgeteilt und so hatten und haben wir zwei gute Mannschaften, die zurzeit den 4. bzw. den 7. Platz in ihren Spielklassen belegen. Die E-Jugend besteht aus drei Mannschaften, die in ihren Muttervereinen verblieben sind, so dass in diesem Jahrgang noch keine Hin- und Herfahrten zu den verschiedenen Trainingsorten nötig ist. Die E1 wird von mir, Heike Eis trainiert, die E2 hat ihre Trainer aus der F-Jugend mitgenommen. Diese sind zu dritt, was bei dieser Truppe von Vorteil ist, da doch der eine oder andere aus beruflichen Gründen mal nicht kann. Alle drei ergänzen sich gut. Die dritte E wird von Jörg Helmer trainiert. Vom 3. Platz bis zum 5. Platz sind hier die Platzierungen zum Jahreswechsel verzeichnet. Die G-Jugend sind noch keine SG, es wird aber darüber nachgedacht diese nach den gleichen Vorgaben wie die F und E in die SG aufzunehmen um von Anfang an so eine Verbindung der Spieler zur SG zu fördern. Die G-Jugend des MTV Leck, die seit Jahren erfolgreich von Regina Heinrich und Heike Eis trainiert wird steht zum Jahreswechsel mit einem guten 2. Platz da und wartet nun gespannt auf die nächsten Turniertage.

Die Jugendfußballsparte hat und wird auch weiterhin einigen Wandel durchmachen, schon durch die Umstrukturierung auf die SG wird sich hier einiges ändern. Wir waren froh Anfang des Jahres mit Tobias Ley einen weiteren stellvert. Jugendobmann hinzubekommen zu haben, der gut in seine Aufgabe hineingewachsen ist. In Zukunft wird es nicht mehr per Verein Jugendobleute geben sondern per Jahrgänge. Es ist geplant die älteren Juniorenjahrgänge sowie die jüngeren Jahrgänge und die Mädchen mit jeweils einem Obmann/frau zu betreuen, dazu eine/en Obfrau/mann für die verwaltungsbezogenen Vorgänge. Diese sollen beim SG Vorstand, Vorstände der Vereine, Vorständen des KfV NF usw. durch einen Gesamtjugendobmann/frau vertreten werden. Ob die Bannung beim Alten bleibt wird sich in den nächsten Monaten bei der Erstellung der Geschäftsordnung zeigen. Unser neuer Fußball Obmann Uwe Vollmer, der Anfang des Jahres gewählt wurde, wird nun in Zusammenarbeit mit den Vertretern der Partnervereine diese erstellen. Auch werden wir unsere geldlichen Belange an einen neuen Kassenwart stellen müssen, da Rainer uns in Richtung MTV Vorstand verlässt und dort einen neuen Posten übernimmt. Rainer, an dieser Stelle unser Dank für Deine, wenn auch nicht immer einfache Arbeit, die Du geleistet hast. Wir wünschen Dir für den neuen Posten alles Gute. Mein Dank geht aber auch und vor allem an die Jugendtrainer und -betreuer, für die Lust Zeit für Kinder aufzubringen und diese ein Stück ihres Weges zu begleiten, sowie den Pass- und Materialwart der Fußballsparte für ihre geleistete Arbeit. Ebenso aber auch an die Familien, Partnerinnen/ner und manchen Chef die Verständnis und Geduld aufgebracht haben für das Engagement ihrer Väter, Partner/innen und Mitarbeiter/innen. Ohne dieses ist unsere Aufgabe einfach nicht zu machen. Allen die Ämter annehmen werden und diese mit Leben erfüllen wünsche ich daher für ihre wichtige ehrenamtliche Tätigkeit viel Erfolg und alles Gute.

Heike Eis



Fußball G-Jugend 2015



Unser Fußball Jahr begann mit einigen Einladungsturnieren. Stedeand lud uns in die Süderholzhalle in Leck ein. Wir fuhren nach Hattsetdt und nach Niebüll. Unsere Platzierungen waren der 4., der 5. und der 3. Platz. Ein eigenes Turnier war dieses Jahr leider nicht möglich.

Im Frühjahr, genauer gesagt im März begann dann unsere Punktrunde in der Staffel 2. Unsere Mitstreiter waren Rot Weiß Niebüll, der Husumer SV, die SG Langenhorn/Enge und der TSV Wyk/Föhr. Wir erlebten tolle und spannende Spiele. Im Verlauf der Staffel stellte sich Ole Kläning als wahres Torwarttalent heraus. Er hatte die Aufgabe von Noah Rönnau übernommen. Unsere vier Mädchen Kira Marie Vollmann, Alina Grünberg, Finja Ohlsen und Anna Momsen hielten bei den Jungs gut mit, wobei Anna schon jetzt zeigte, was bei regelmäßigem Training aus ihr einmal werden könnte. Aber ein großer Bruder, der selber Fußball spielt ist schon „was wert“. Die Staffel beendeten wir auf dem 3. Platz.

Im Laufe des Frühjahrs bekamen wir mit Joud Obied einen, kleinen scheuen Jungen, der mit seinem Vater und Bruder hier in Leck eine neue Heimat gefunden hat. Leider mussten sie kurz danach ins Kirchenasyl, weil sie unser Land verlassen sollten. Joud kam jedoch weiter zum Training.



Es drohte dann aber ein kleines Problem zu werden, als die Verabschiedung des 2009er Jahrgangs in die F-Jugend anstand. Doch mit Hilfe der Eltern, der Patenfamilie und der Kirche, hier vor allem Pastor Jahnke, wurde es doch noch ein schöner Tag.

Wir feierten unser kleines Fest in Achtrup an der Kirche und hatten viel Spaß. Jouds Vater konnte so dabei sein und wir lernten wie gut ein Petersiliensalat schmecken kann. Mit einem kleinen Präsent, einer Schuhtasche mit MTV Logo und eigenem Namen, wurden Jesco, Noah, Anna, Joud, Lewe, Kira Marie, Alina, Ville und Mika in die F-Jugend verabschiedet.

Nach erholsamen Sommerferien ging es im September mit einem gut aufgelegten 2010er Jahrgang weiter. Diese Mannschaft besteht aus unserem Torwart Ole und den Spielern Noah Andresen, Ruven, Mats, Ayden, Lenne, Kilian, Maurice, Finn, Momme, Louis und Samuel.

Einige spielten schon in der G1 und einige kamen aus unserer G2 zum Herbst hoch. Finja unser Mädchen hat sich leider entschlossen, doch eine andere Sportart auszuüben und wir wünschen ihr dabei viel Spaß und Erfolg.

Die Punktrunde haben wir in der Staffel 1 durchgeführt, wo wir den TSV Süderlügum, den TSV Wyk/Föhr, die SG LGV Obere Arlau 2 als Mitstreiter hatten. Trotz mancher Wetterwidrigkeiten konnten wir unsere Spiele durchführen und sahen Kinder, die ihren Spaß hatten und dadurch viele tolle Spiel. Am Ende belegten wir hinter Süderlügum den 2. Platz.

Zum Abschluss des Jahres gab es das jährliche Nikolausturnier, da die kleinen noch keine Hallenmeisterschaften spielen. Dort wurden wir guter 2ter in unserer Gruppe.

Selber beendeten wir das Jahr mit beiden G-Jugendmannschaften bei einem gemütlichen Beisammensein im Sportlerheim und einem Trickfilm über Haustiere. Die Technik spielte uns jedoch einen kleinen Streich, so dass es dann auch noch unfreiwillig komisch wurde.

Die G2-Jugend ist wieder gut dabei und im nächsten Jahr stehen dann im Laufe des Frühjahrs die Eingewöhnungen nach und nach in die G1 für die kleinen Spieler des 2011er Jahrgangs an.

In der G2 stehen hauptsächlich der Umgang mit dem Fußball, Koordination, überhaupt Bewegung und viele Spiele im Vordergrund. Das passiert auf spielerischer Art. Von Besuchen von Turnieren sehen wir ab, da wir in der Vergangenheit erleben mussten, dass von einigen Trainerkollegen leider die Jahrgangsvorgaben teilweise absichtlich nicht beachtet wurden.

Das neue Jahr beginnt mit einem Einladungsturnier in Langenhorn und schon im März wieder mit der ersten Punktrunde, die in Turnierform gespielt wird.

Wir freuen uns schon darauf und würden uns freuen, wenn an unserem Turniertag außer unseren Eltern, Großeltern und Geschwistern im Mai der ein oder andere Fußballinteressierte den Weg zu uns auf den Platz finden würde.

Regina Heinrich und Heike Eis

Bericht der E II Jugend der SG Leck-Achtrup-Ladelund

Unsere Mannschaft besteht aus 15 Spielern. Ein Spieler kommt aus Niebüll, einer aus Stadum, einer aus Klintum und einer aus Hörup. Wir haben auch ein Förderkind einer Flüchtlingsfamilie. Wir sind derzeit 3 Trainer Florian Tschersich, Artur Luciw und Sven-Michael Glaewe. Sven-M. Glaewe sprang im Frühjahr 2016 als Trainer ein, da Artur L. zum Auslandseinsatz seines AG musste und Florian noch nicht volljährig war. Es wurde innerhalb der Mannschaft entschieden, das nach Rückkehr von Artur das Training zu Dritt weitergeführt wird, da Artur auch im Jahr 2017 wieder in den Einsatz muss. Diverse Fortbildungen werden ihn am Trainingsbetrieb hindern teilzunehmen.

In der abgelaufenen Saison 2016, spielte das Team leider keine Rolle in der Meisterschaft. Wir erreichten von 6 Teams in der Staffel den 5. Platz. Es war eine durchwachsene Saison. Es konnten zwar 13 Punkte erreicht werden, aber dies hat leider nicht zu einem besseren Platz gelangt. Dennoch hatten die Kinder sehr viel Spass am Spiel.

Bisher haben Wir an einem Hallenturnier teilgenommen, welches wir auch nur mit dem undankbaren 5. Platz von 6 Plätzen belegten.

Wir konnten in 2016 2 Sponsoren gewinnen. Die ProWin Beratung Ulrike und Sven-Michael Glaewe Gbr, sponsorte einen Satz Trikots mit Ersatz Torwarttrikot, Beflockung und Trikotasche. Zudem konnten wir Nico Kendis, dem Betreiber der Taverne Rhodos in Niebüll gewinnen die E II mit neuen Sportanzügen auszustatten. Er unterstützte dieses Vorhaben mit 800,-€. Den Rest haben die Eltern der Kinder beigesteuert.

Nun steht die neue Saison vor der Tür und wir hoffen dieses Jahr wieder oben mitspielen zu können. Dieses hängt auch davon ab, wie sehr die Eltern hinter den Kindern stehen und dies unterstützen.

Bisher läuft dies aber mit kleinen Problemchen, fast vorbildlich.



Verfasst

08.02.2017

Sven-M. Glaewe



Fußball E 2 u. 1-Jugend 2016



Unser Jahr 2016 fing leider mit einer betrüblichen Nachricht an. Mit Marco Möller hoffte ich einen passenden Trainer für die Truppe gefunden zu haben, da er aus dem E-Jugendbereich kam. Leider hat er nach dem Einladungsturnier am 16.1.16 beim TSV Stedesand aus privaten Gründen sein Amt wieder abgegeben. Die Jungs die einen guten 1. Platz machten waren mehr als enttäuscht. So bin ich nun alleinige Trainerin.

Leider machte sich die Enttäuschung auch bei einigen der ersten Punktspiele bemerkbar. Mit der Zeit jedoch überwog die Spielfreude, auch wenn die Spiele doch noch eher verloren gingen als gewonnen wurden. Im Laufe des Frühjahrs kam mit Torge Olhöft ein junger Betreuer dazu, der selber Fußball gespielt hat und bei den Jungs trotz einiger Anfangsschwierigkeiten, gut ankam.

Pfingsten spielten wir bei unserem jährlichen Pfingstturniers mit. Hatten, obwohl wir nur „mitspielten“ und trotz des Wetters, schönes Wetter geht anders, Spaß an der Sache. Hier ein Lob an die Mannschaft, die bis zum letzten Spiel unseres Spielplanes aushielt. Klasse Jungs!

Nach Pfingsten dauerte es nicht lange und das Saisonende und somit zwei Verabschiedungen standen an. Milan ging auf Grund seines Alters in die D-Jugend und Robin zog aus Leck weg. Die Verabschiedung erfolgte auf der Bowlingbahn in Leck mit anschließendem Essen. Für die restlichen Spieler ging es in die wohlverdiente Sommerpause.

Nach den Ferien wurde aus uns die E1. Für die Jungs hieß das statt wie bisher Kreisklasse B jetzt A und die Anmeldung zu der Pokalrunde und Hallenkreismeisterschaften. Das Spiel der Pokalrunde blieb dann unser einziges in diesem Wettbewerb, da wir es verloren. Nun konnten wir uns auf die Punktrunde konzentrieren und haben diese mit dem dritten Platz



abgeschlossen. Während dieser Spiele zeigte die Mannschaft, dass sie lernen und dieses auch umsetzen.

In der zweiten Hälfte des Jahres stießen auch mit Finn, Bijan und Omid neue Spieler zu uns, die sich gut in die Mannschaft eingeführt haben. Bjarne, der einige Zeit Pause gemacht hatte kam zum Anfang der Saison auch wieder dazu. Julian hörte ganz auf und Luca ist leider immer unregelmäßiger gekommen und ganz weggeblieben. Wir hoffen dass er es sich doch nochmal überlegt und wieder anfängt.

Auch Torge hat sich aus Zeitgründen wieder verabschiedet. Schade.

Das ist jedoch der Zeitpunkt allen Eltern dieser Truppe einmal danke für ihre Unterstützung zu sagen. Hier besonders Lars, der immer wieder bereit ist im Training einzuspringen.

Mit Hilfe der Eltern haben wir dann auch zum Jahresende einen Pizzanachmittag mit StarWarsFilm im Sportlerheim verbracht.

Im neuen Jahr erwartete uns nun am 5.2.17 in Risum-Lindholm die Hallenkreismeisterschaft. Mal sehen wie es wird. Auf die zweite Hälfte der Saison 16/17 mit den Jungs freue ich mich auf jedenfall.

Heike





Fußball Mannschaftsbericht 2016/17 D1 Jugend

Im Sommer 2016 gingen wir als Trainer mit unserer E-Jugend hoch in die D-Jugend. Dort wurden wir erst einmal vor eine große Herausforderung gestellt, da wir durch die Bildung der SG mit knapp 40 Kinder die D-Jugend bilden mussten. Daraus entstanden, nach mehreren Trainingseinheiten, zwei D-Jugend Mannschaften.

Die D1 nahm dann an der Qualifikation zur Verbandsliga teil. Leider wurde die Anstrengung nicht belohnt. Somit kicken wir in dieser Saison in der Kreisliga. Dort konnten in 7 Spielen bis jetzt 9 Punkte geholt werden. Das bedeutet den 4 Tabellenplatz.

Bei der Hallenkreismeisterschaft schieden wir leider in der Vorrunde aus, da wir zwei Tor zu wenig geschossen hatten.

Nun blicken wir mit Hoffnung auf die Saison und hoffen dass wir dort möglichst viele Punkte sammeln können. Dabei wollen wir uns spielerisch weiterentwickeln um somit noch besser zu werden.





Mannschaftsbericht D-Mädchen SG LAL

Spieljahr 2016/2017

1. Halbserie

Trainer : Steffen Lenk
seit : 01.09.2016

Übernahme der D-Mädchen im Sommer 2016 von Britta und Sarah.

Laut Vereins-Meldeliste standen mir nun 17 Spielerinnen zu Verfügung. Durch wildes herum telefonieren, wer denn nun tatsächlich mit dabei ist, bin ich dann nun in der letzten Ferienwoche mit übriggebliebenen 10 (!!!) Spielerinnen in die Vorbereitung gestartet. Der Großteil der nicht mehr zu uns zählenden Spielerinnen hatte entweder keine Lust mehr bzw. wollte noch abwarten. Jedoch blieb es beim Abwarten und erneutes Nachfragen blieb leider erfolglos.

Also musste ich mit meinen 10 Spielerinnen vorerst auskommen, wovon ja bekanntlich immer

7 auf dem Feld stehen. Die Spielerdecke war also mehr als eng und bereitete uns schon vor Saisonbeginn Kopfzerbrechen.

Das Klima und die Stimmung waren von Anfang an prima, was den gemeinsamen Start natürlich für alle erleichterte. Wir hatten immer viel Spaß und alle zogen an einen Strang.

Im Laufe der Saison mussten wir jedoch den Verlust von 1 Spielerin verschmerzen („keine Lust mehr“), konnten jedoch bis zum heutigen Zeitpunkt 3 neue Spielerinnen im Team begrüßen, so dass wir nun mit aktuell 13 Spielerinnen in die Rückrunde starten können. Was uns sehr zuversichtlich stimmt.

In der gespielten Hinrunde bestritten wir von den angesetzten 10 Spielen bis dato Winterpause

8 Spiele. Wobei hier 2 Siege, 1 Unentschieden und 5 Niederlagen zu Buche stehen. Heraus kam nun aktuell der 10. Platz von 12 Mannschaften in der Gemeinsamen Kreisliga FL/SL/NF.

2 Spiele mussten abgesagt werden und werden dann im Laufe der Rückrunde noch nachgeholt.

Sicherlich haben wir uns das ein oder andere Spiel etwas anders vorgestellt. Jedoch wurden uns in genau diesen verloren gegangenen Spielen unsere Fehler aufgezeigt und leider auch eiskalt bestraft.

Aber wir sind alle noch im Lernprozess und werden aus den Fehlern hoffentlich lernen. Wobei nicht zu vergessen sei, dass hier immer noch der Spaß im Vordergrund steht.



Schließlich sind wir keine Profis, wie es so manchmal an den Seitenlinien von den Eltern teilweise zu verstehen gegeben wird.

Leider verlief die Vorrunde zur Hallenkreismeisterschaft am 22.01.2017 in der „eigenen“ NF-Halle nur bedingt erfolgreich. Gespielt wurde in 2 Staffeln zu 4 Mannschaften. Eine 3. Staffel spielte in Schafflund zu einem anderen Zeitpunkt. Unsere beiden Staffeln spielten im direkten Vergleich. Wobei sich die beiden Gruppenersten direkt für die Endrunde qualifizierten und die jeweils Gruppen-Zweiten und-Dritten im Duell über Kreuz, die zwei verbleibenden Endrundenplätze ausspielten.

Wir trafen hierbei als Gruppendritter auf den Gruppenzweiten Germania Breklum. Es war ein flottes Spiel, was letztendlich zu Recht im 9m-Schießen entschieden werden musste. Leider blieb uns das Glück verwehrt und so mussten wir uns vom erhofften Weiterkommen verabschieden. Über den Turnierverlauf war es aber absolut gerechtfertigt, dass Germania Breklum das letzte Endrunderticket bekam.

Vielleicht sei hierbei noch kurz erwähnt, dass ich persönlich von dem Reglement des 9m-Schießens absolut enttäuscht und verärgert bin.

Zum einen wurde mir etwa 20sec vor Spielende vom Staffelleiter, Bertus Bold, mitgeteilt, dass nur diejenigen schießen dürften, die auch zuletzt auf dem Feld stehen. Okay, leuchtet mit noch ein.

Jedoch hatte ich meine „sicheren“ 2 Schützen gerade kurz vorher ausgewechselt, was im Nachhinein natürlich fatal war, da keine Zeit zum Wechseln mehr war. Nun sollten aber zuerst 3 Schützen schießen und dann immer so weiter bis zur Entscheidung. Als nun von beiden Teams alle auf dem Feld zuletzt stehenden Spieler verschossen hatten, gingen wir nun davon aus, dass nun auch die Ersatzspieler an der Reihe wären. Weit gefehlt. Es mussten wieder die Spieler auf dem Feld ran. Natürlich waren wir maßlos enttäuscht, als dann der entscheidende Schuss ins Tor ging und unser Ausscheiden besiegelte.

Vielleicht sollte man diese Regelung einmal überdenken, ob dies im Kinder- und Jugendbereich so angemessen und sinnvoll ist.

Aber nichts desto trotz haben die Mädels alles gegeben und sich prima „verkauft“ und Charakter gezeigt. Wir sind auf einem guten Weg.

Nun sind wir wieder in der Vorbereitung auf die Rückrunde, die mit 12 angesetzten Spielen und den 2 ausgefallen Spielen aus der Hinrunde sicherlich sehr anstrengend wird und uns alles abverlangt.

Aber wir freuen uns alle darauf und werden das Beste geben.

In diesem Sinne und mit sportlichem Gruß
Steffen Lenk



Fußball F1 u. 2-Jugend 2016



Das Jahr 2016 fing für die F2 mit einem Heimturnier an. Leider waren wir nur 4 Mannschaften, da es aus wetterbedingten Gründen doch einige Absagen gab. Wir und unsere Gäste ließen uns jedoch nicht den Spaß verderben und mit einem „jeder gegen jeder“ und einem Torwartwettbewerb verlebten wir einen tollen Vormittag. Elias unser Torwart zeichnete sich dabei das ein und andere Mal aus.

Am 5.3. nahmen wir dann eine Einladung an und fuhren nach Niebüll, wo wir bei einem insgesamt tollen Turnier leider nur 5te wurden.

Am 13.3. begann dann unsere Punktrunde in der Kreisklasse B. Wir haben sie mit einem guten Mittelplatz beendet.

Das Pfingstturnier haben wir unter Führung von Patrick zum Lernen genutzt und dabei gut mitgespielt. Das Wetter war nicht so toll, aber es wurde trotzdem durchgeführt.

Zum Sommer kamen dann der Saisonabschluss und eine Verabschiedung. Wir mussten uns unter großem Bedauern von Elias verabschieden, was nicht nur den Kindern schwer fiel, da er mit seiner Familie wegzog. Auf dem Sportplatz in Klintum und Übernachtung dort im Sportlerheim, dank Hilfe unser Eltern, die für das leibliche Wohl sorgten und alles für diesen Tag vorbereiteten, wurden es zwei tolle Tage. Das Highlight war die Nutzung eines Naturpools, angelegt von der Familie Schmidt, die uns erlaubten die Kinder dort schwimmen und rutschen zu lassen. Großen Dank hierfür.

Danach ging es in die Ferien. Die schon in der letzten Woche für die Kids endeten, da wir hier schon mit dem ersten Training wieder anfangen.



Die F2 war nun die F1 geworden Auf dem Elternabend, der F1 u. F2 wurde das Problem angesprochen, dass es leider keinen Trainer für die F-Jugend gab und wir, Patrick und ich zwar weitermachen, aber nur noch diese Saison. Die F2 bestand leider nicht aus genug Spielern um eine eigene Mannschaft zu formen. Zudem hatten der Vater. Der das Haupttraining machen wollte und seine Helfer abgesagt. Drei Mädchen wechselten in die F4, eine reine Mädchenmannschaft, zwei Jungs hatten aufgehört und mehrere Kinder sollten nicht so häufig trainieren, weil sie jetzt zur Schule gekommen waren. Dies führte dazu, dass beide F-Jugenden zusammengeführt wurden und wir die F2 komplett vom Spielbetrieb abmelden mussten. Der jüngere Jahrgang wird erst mal nur trainieren und die F1 unterstützen. Dies gelang auch sehr gut. Anna Momsen, die aus der G1 einen so guten Eindruck hinterlassen hatte, machte es leider ihrem großen Bruder nach und erschien nicht mehr zum Training, was sehr schade ist. Leider ist eine Kontaktaufnahme mit der Mutter sehr schwierig, aber wir hoffen, sie kommt eines Tages wieder.

Die erste Hälfte der neuen Saison 2016/17 fing für uns spielerisch mit am 11.9.16 an und endete im November. Da hier die Tabellen nicht veröffentlicht werden und die Spielergebnisse nur mündlich über die anderen Trainer einzuholen sind, kann man schwer sagen, wo die Mannschaft steht. Nach ihren Spielen aber vermute ich sie im vorderen Bereich. Sie haben sehr gut gespielt, ihre Möglichkeiten genutzt und sind dabei zu lernen. Das Umsetzen hapert immer noch ein bisschen, aber es entwickelt sich. Leider gab es in dieser Staffel, die ein oder andere Unerfreulichkeit. Abgesehen davon, dass durch halb NF gefahren werden musste, gab es Trainer, die es nicht schafften ihre Bedürfnisse hinter die der Kinder zu stellen und auch bei schlechten Wetterbedingungen lieber draußen spielten als drinnen und in unseren Augen die Gesundheit der Kinder gefährdeten.

Es müsste dringend umgedacht werden, denn die F-Jugend sollte noch ohne Leistungsdruck Fußball spielen können.

Das Jahr selber endete für uns auf der Kegelbahn, wo die Kinder mit Spaß dabei waren und ein Essen von McDonalds das Ganze abrundete. Es ging in die Weihnachtsferien um die nötige Erholung für die, im Januar anstehenden Aufgaben zu holen und vor allem sich vom Weihnachtsmann reichlich zu beschenken lassen.

An dieser Stelle ein Dank an die Eltern für ihre Unterstützung und besonders an Peter Martensen, der immer wieder bereit ist im Notfall ein Training oder die Betreuung bei einem Spiel zu übernehmen.

Patrick Schledensky und Heike Eis



Fußball B-Juniorinnen Saison 2016/17

Saisonbericht Hinrunde

03.09.2016 (Kreispokal)

SG Langenhorn/Enge : SG Leck/Achtrup/Ladelund

Für unser erstes Spiel der neuen Saison mussten wir im Pokal nach Langenhorn. Mit 15 Mädels fuhren wir voller Vorfreude zu unserem ersten Auswärtsspiel. Beide Teams tasteten sich in den ersten Minuten ab. In der 16. Minute hatten wir die erste Chance durch Boyke nach einem guten Pass von Justine. Kurz darauf durfte Sarah den ersten Ball halten. Boyke hatte noch eine weitere Möglichkeit, die aber durch die gute Torhüterin der SG Langenhorn/Enge vereitelt wurde. Kurz vor der Pause hatte Merle noch die Chance uns mit 1:0 in Führung zu bringen, aber der Ball verfehlte das Tor knapp. In der 43. Minute wurde Merle im Strafraum gefoult und Justine erzielte das erste Tor der neuen Saison. Nur zwei Minuten später konnte Langenhorn durch Jane Esmark wieder ausgleichen. In der 52. Minute erzielte Jana nach Pass von Melissa die erneute Führung. Wir spielten weiter nach vorne und in der 62. Minute traf Boyke, nach einer Ecke durch Justine, sogar zum 3:1. Die starke Kapitänin der Gastgeber (Jane Esmark) verkürzte in der 67. Minute noch zum 2:3 und machte damit das Spiel für die letzten Minuten noch einmal spannend. Wir konnten dieses Ergebnis durch eine starke Mannschaftsleistung bis zum Schlusspfiff über die Zeit retten und stehen somit bereits im Kreispokalfinale.

10.09.2016

SG Leck/Achtrup/Ladelund : TSV Lohe-Rickelshof

In unserem ersten Heimspiel trafen wir auf sehr starke Gäste. Von Beginn an fand das Spiel nur in unserer Hälfte statt. Bereits nach sieben Minuten konnten die Gäste eine Unachtsamkeit zum 0:1 nutzen. In der 11. Minute kamen wir durch Justine zum ersten Torschuss. Der Ball ging knapp über das Tor. In den Minuten 26 und 29 mussten wir noch die Tore zwei und drei hinnehmen. Sarah hielt uns noch mit einigen Paraden im Spiel, so dass wir mit einem schmeichelhaften 0:3 in die Pause gingen. In der 2. Halbzeit schalteten die Gäste einen Gang zurück, so dass wir auch noch zu einigen Möglichkeiten kamen. In der 47. Minute nahm sich Wenke den Ball und trug ihn von ganz hinten nach vorne zu Jana, die den Ball dann nur knapp vorbei schoss. In der 50. Minute machte sie es dann besser und verwandelte eine Ecke von Justine direkt zum 1:3 Anschlusstreffer. Wir schöpften neuen Mut, erspielten uns aber kaum weitere Möglichkeiten. In der 58. und 65. Minute erzielten die Gäste ihre Tore vier und fünf und machten damit unsere erste Niederlage in dieser Saison perfekt. In der 75. Minute durfte Boyke noch unseren zweiten Treffer erzielen. Es war erneut nach einer Ecke von Justine. Am heutigen Tage waren wir in allen Belangen unterlegen und haben unser erstes Heimspiel verdient verloren.



17.09.2016

SG Langenhorn/Enge : SG Leck/Achtrup/Ladelund

Nach der ersten Heimmiederlage am letzten Wochenende wollten wir in Langenhorn wieder alles besser machen. Die Gastgeber waren aber nach dem Pokalaus gegen uns dieses Mal besser auf uns eingestellt. Die ersten zehn Minuten gingen ganz klar an Langenhorn. Erst nach 19 Minuten konnte Boyke unsere erste Chance verbuchen. Leider konnte die Torhüterin den Ball fantastisch halten. Im Gegenzug mussten wir dann durch Gyde das 1:0 hinnehmen. Kurz vor der Pause war es dann erneut Gyde, die zum 2:0 in der 37. Minute erhöhte. In der Halbzeitpause nahmen wir uns viel vor. Leider war das bereits in der 41. Minute durch einen erneuten Treffer zum 3:0 erledigt. Wir haben es während des gesamten Spiels leider nicht geschafft, die Kapitänin Gyde in den Griff zu bekommen. Mit drei Treffern hat sie dafür gesorgt, dass unser Saisonauftakt gründlich in die Hose gegangen ist.

24.09.2016 (Landespokal)

SG Leck/Achtrup/Ladelund : Holstein Kiel

Im Landespokal hatten wir heute den Tabellenführer der Schleswig-Holstein-Liga zu Gast (Holstein Kiel). Bereits um 12:00 Uhr waren die Gäste im Ladelunder Stadion. Zwei Stunden vor Spielbeginn. Meine Mädels waren etwas aufgeregt, aber auch frohen Mutes. Wir wollten durch eine starke Defensive unseren Gegnern das Spiel heute lange schwer machen. Holstein Kiel war von Beginn an die tonangebende Mannschaft. In der 5. Minute hätten wir durch einen Konter aber sogar in Führung gehen können. Samantha eroberte sich an der Mittellinie den Ball und konnte nur durch die Torhüterin aufgehalten werden. Das sollte leider auch die einzige große Chance für uns bleiben. Holstein Kiel wurde immer stärker. Unsere Torhüterin Sarah konnte uns aber mit einigen Paraden weiter im Spiel halten. Wir konnten uns mit einem sagenhaften 0:0 in die Pause retten und die Zuschauer feierten das schon fast wie einen Sieg. Der Gästetrainer war nicht zufrieden. In der 46. Minute war es dann soweit. Wir mussten das erste Gegentor hinnehmen. Bis zur 62. Minute bewahrten wir uns noch die Chance, konnten aber das zweite Tor nicht verhindern. Sarah hatte keine Chance. In der 71., 72. und 77. Minute erhöhte Holstein Kiel noch auf 0:5. Wir konnten das Tempo der ersten Halbzeit leider nicht bis zum Schluss halten und somit geht der Sieg für Holstein Kiel völlig in Ordnung.



02.10.2016

Heider SV : SG Leck/Achtrup/Ladelund

In unserem dritten Saisonspiel mussten wir auswärts in Heide antreten. Beide Mannschaften haben noch keine Punkte sammeln können. Das sollte sich auf jeden Fall heute ändern. Mia gab ihr Saisondebüt und auch Stella war erst das zweite Mal dabei. Wir begannen sehr aufmerksam und erspielten uns einige Chancen. Bis zur 16. Minute waren wir klar die tonangebende Mannschaft. Die Gastgeber kamen aber immer besser ins Spiel. In der 27. Minute konnte Lana Luise Stahlschmidt mit einer super Einzelaktion unsere bis dahin fast arbeitslose Torhüterin überwinden. In der 39. Minute landete der Ball bei Justine. Aus knapp 30 Metern knallte sie den Ball ins Tor. So gingen wir etwas glücklich mit einem 1:1 in die Halbzeitpause. In der 48. Minute erzielten die Gastgeber erneut den Führungstreffer. Aus dem Gewühl heraus war der Ball auf einmal im Gehäuse der Gäste. Aber nur drei Minuten später konnten wir den erneuten Ausgleich erzielen. Samantha lief nach super Pass von Jana alleine auf die Torhüterin und konnte souverän ihr erstes Saisontor erzielen.

06.11.2016

TSB/Stjernen Flensburg : SG Leck/Achtrup/Ladelund

Heute mussten wir mit nur 11 Mädels in Flensburg auf dem Kunstrasen antreten. Die ersten Minuten gingen ganz klar an die Gäste, leider aber ohne zählbaren Erfolg. Nach 21 Minuten hatte Jana die Chance, schob den Ball aber leider knapp am Tor vorbei. Flensburg wurde stärker. Das Spiel verlagerte sich in unsere Hälfte und Sarah durfte sich das eine oder andere Mal auszeichnen. Nach 34 Minuten war es dann doch passiert. Ein langer Einwurf landete in unserem Strafraum, Sarah konnte den Ball nicht weit genug abwehren und Kimberley Kluge brauchte den Ball nur noch einschieben. In der 38. Minute bekamen wir einen Freistoß. Justine legte sich den Ball zurecht. Während die gegnerische Torhüterin noch versuchte die Mauer zu stellen, hat Justine aus ca. 25 Metern den Ball direkt im Tor untergebracht. Etwas glücklich gingen wir mit diesem 1:1 in die Halbzeitpause. Flensburg war in der zweiten Halbzeit spielerisch überlegen, konnte aber nicht wirklich gefährlich werden. Wir beschränkten uns aufs Kontern und hätten mit etwas Glück das Spiel in der letzten Minuten noch für uns entscheiden können. So blieb es aber beim letztendlich gerechten 1:1 am Ende.



12.11.2016

SG Leck/Achtrup/Ladelund : SG Dänischer Wohld

Unser zweites Heimspiel dieser Saison durften wir in Leck spielen, da die Plätze in Ladelund und Achtrup durch die Männer belegt waren. Durch das schlechte Wetter in dieser Woche konnten wir nur einmal joggen gehen und haben den Ball höchstens im TV gesehen. Trotzdem wollten wir dieses Spiel gewinnen. Wir begannen auch sehr gut und konnten bereits nach acht Minuten durch Jana in Führung gehen. Die Gäste waren spielerisch etwas besser und konnten nach 17 Minuten ausgleichen. Wir waren einfach zu weit weg von unseren Gegenspielerinnen. In der 23. Minute haute Boyke den Ball aus der zweiten Reihe ins linke obere Eck. Die erneute Führung hielt aber nicht lange. Nur fünf Minuten später konnte Sarah einen Schuss nur noch vorne abwehren und die Gäste glichen erneut aus. In der zweiten Halbzeit wollten wir dichter an unseren Gegnern stehen, was uns aber nur bedingt gelang. In der 62. und 69. Minute mussten wir dann doch noch zwei Gegentore hinnehmen. Wir versuchten aber weiter nach vorne zu spielen, blieben aber vor dem Tor einfach zu ungefährlich. So mussten wir weiter auf den ersten Heimsieg warten.

19.11.2016

SG Leck/Achtrup/Ladelund : TSV Kropp

Nachdem der Schiedsrichter nicht erschien, war Lasse Helmer kurzfristig bereit, das Spiel zu pfeifen. Vielen Dank auch nochmal an dieser Stelle. Bereits nach drei Minuten hätten wir in Führung gehen können. Erst hatte Jana und im Nachschuss auch noch Boyke die Chance, dieses Spiel von Beginn an in die richtige Richtung zu lenken. Ein Eckball von Justine landete nach kurzer Verwirrung im gegnerischen Strafraum wieder bei ihr und sie haute das Leder aus spitzem Winkel in die Maschen. Wir blieben weiter dran und Boyke konnte mit einem Schuss aus 20 Metern zum 2:0 erhöhen. In der 18. Minute hatte unsere neu formierte Viererkette Abstimmungsprobleme. Melina Lorenzen nutzte dies aus und konnte auf 2:1 verkürzen. In der 30. Minute war es dann Jana, die im eins gegen eins die Oberhand behielt und zum 3:1 einschob. Die Torhüterin machte dabei keine gute Figur. Leider mussten wir kurz vor der Pause den erneuten Anschlusstreffer hinnehmen. Es war erneut Melina Lorenzen, die für unsere Abwehr einfach zu schnell war. Sarah war auch in diesem Fall machtlos. In der Halbzeit stellten wir etwas um und spielten wieder mit einem Libero. Unsere neu aufgestellte Viererkette funktionierte noch nicht perfekt. In der 52. Minute kam der Ball zu Justine. Sie hatte viel Platz im Mittelfeld und haute das Ding aus 25 Metern einfach mal drauf. Der Ball ging von der Unterlatte ins Tor. Unhaltbar für die Torhüterin. In der 65. Minute setzte sich Wenke über außen gut durch und brachte den Ball in den Strafraum, wo Jana ganz alleine stand und den Ball zum 5:2 Endstand im Tor unterbringen konnte. Klasse Leistung der Mannschaft und vielen Dank an unsere C-Mädchen, die zum wiederholten Male aushalfen.

27.11.2016



SG Leck/Achtrup/Ladelund : SG Borgstedt/HSW 08

In unserem letzten Saisonspiel vor der Winterpause wollten wir an unsere Leistung aus dem letzten Spiel anknüpfen. Celina kam extra aus Flensburg, Laura spielte mal wieder für uns und Marie war nach langer Pause auch wieder mit dabei. So waren wir heute 12 und der Gast war mit 15 Spielerinnen angereist. Bereits nach sieben Minuten konnte Sarah einen direkt geschossenen Freistoß klasse halten. Wir wachten auf und verlagerten das Spiel in die andere Hälfte. Nach zehn gespielten Minuten verletzte sich die Kapitänin der Gäste so schwer, dass sie vom Krankenwagen abgeholt werden musste. Auf diesem Wege wünschen wir gute Besserung. In der 15. Minute wurde dann Samantha im Strafraum gefoult und den fälligen Strafstoß verwandelte Justine zur 1:0 Führung. In der 25. Minute konnte Celina einen Abpraller, nach einem Schuss von Jana, zum 2:0 verwerten. Vor der Pause erhöhte Jana noch auf 3:0. In der 49. Minute konnte Laura zum wiederholten Mal den Ball im Mittelfeld erobern und spielte super auf Jana, die zum 4:0 erhöhte. Nach 60 Minuten konnte Leonie Sörensen sich in unserem Strafraum super durchsetzen und den Ball im Tor unterbringen. Keine Chance für Sarah. In der 69. Minute konnte erneut Jana, nach einem Eckball von Justine, aus dem Gewühl heraus zum verdienten 5:1 Endstand einschieben. Klasse Leistung der gesamten Mannschaft. Leider ist jetzt Winterpause.

Simon Dombrowski
(Trainer B-Juniorinnen SG Leck/Achtrup/Ladelund)



Mannschaftsbericht C2-Jugend zur JHV 2017 Fußballsparte – SG L/A/L

Nachdem bis Anfang August 2016 die Auswahl der C1-Trainer auf Ihre zu trainierenden Zöglinge gefallen war und noch immer kein Trainer für die C2 verfügbar war, kam es zu einem Treffen mit den Eltern der 10 verbliebenen C2-Jugendlichen und der Jugendobfrau Heike Eis.

Auf diesem Treffen wurde die Möglichkeit erarbeitet, dass eventuell die C1-Trainer die C2-Jugendlichen in ihr Training integrieren und die Eltern den Spielablauf organisieren.

Als weitere Option kam die Kooperation mit einem weiteren Nachbarverein, dessen C2 vor ähnlichen Problemen stand, zur Sprache. Die Akzeptanz dieser Möglichkeit bei den Eltern war sehr gemischt.

Nach Rücksprache der Jugendobfrau mit den C1-Trainern ergab sich, dass die C1-Trainer sich nicht in der Lage sahen, dieses Modell zu unterstützen, da sie ihre 16-köpfige Mannschaft dann nicht mehr verbandsgemäß trainieren könnten.

Da der Trainingsbetrieb der übrigen Mannschaften bereits Anfang August wieder begonnen hatte, war es notwendig schnell zu handeln, um eine unwiederbringliche Abwanderung von Jugendspielern aus der SG zu vermeiden und den Kindern gerecht zu werden und sie Fußball spielen zu lassen!

Wir drei Eltern, Sebastian Andresen, Henning Wuth und Michael Brodersen, erklärten uns bereit, bei einstimmiger Zustimmung der verbleibenden Eltern, den Trainings- und Spielbetrieb vorläufig, bis zur Findung einer anderen Trainerlösung, zu leiten. Nach einem weiteren Treffen der Eltern und Heike Eis wurde diese Variante dann einstimmig beschlossen.

Die elterlichen Trainer, kurz E.T.'s, nahmen am 2. September mit dem 1. Training ihre Tätigkeit auf.

Zum Glück war noch kein Jugendlicher abgewandert und das Training begann mit 10 Kindern. Die Mannschaft war bereits vorher als 7er-Mannschaft in der Kreisklasse gemeldet worden. So finden unsere Spiele leider alle auf einem Kleinfeld statt, was ja nicht ganz die normale Feldgröße einer C-Jugend ist.

Eine Woche später folgte so auch bereits das 1. Heimspiel gegen die SG Eiderstedt, welches jedoch mit einem 0:7 erst einmal den Trainingsbedarf aufzeigte.

Auf dieser Grundlage fand und findet das Training der Mannschaft statt, und spielerisch sind bereits erste Besserungen zu sehen.

Wenngleich es uns in 6 Spielen bisher noch nicht gelungen ist einen Sieg einzufahren, ist die Motivation innerhalb der Mannschaft enorm, der Zusammenhalt lobenswert und Trainingserfolge sichtbar.

Leider wurden bislang 3 Spiele wegen schlechten Wetterverhältnissen von gegnerischen Mannschaften abgesagt, so dass wir uns noch einige Spiele in der Hinrunde befinden.

Bald gesellte sich noch ein weiterer Jugendlicher aus einer Flüchtlingsfamilie zu unserem Team. Leider verließ uns aber auch ein Kind, das Fußball dann doch nicht so klasse fand, so dass unsere Mannschaftsstärke bei 10 Spielern blieb.

Saman, unseren Flüchtling, konnten wir bisweilen nicht in allen Spielen einsetzen, da die Spielberechtigung fehlte. Diese erhielten wir erst Mitte November. Saman ist eine echte Bereicherung für das Team und ist bestens integriert.

Im Oktober wurde unsere Mannschaft dann doch noch verstärkt, da wir aus einem Nachbarverein, der weiterhin Probleme mit der Trainingsdurchführung seiner C-Jugend hatte, einen Spieler bei uns aufnahmen.

Auch dieser Spieler ist ein positiver Faktor in unserer Mannschaft.

Am 10. Dezember veranstalteten wir unsere Weihnachtsfeier auf dem Gelände der Sportfluggruppe Leck e.V., die uns kostenfrei ihre Räumlichkeiten überließ. Dank dafür!

Da wir eine große Schnitzeljagd geplant hatten, war uns die Nutzung des Geländes der Sportfluggruppe ein Geschenk.

Die Jungs und wir hatten mächtig Spaß, denn neben der Schnitzeljagd und Flugzeuge bestaunen wurde deftig gegrillt, ordentlich gefeiert mit Apfelpunsch und Cola, und eine Kinosektion veranstaltet. Einige Eltern hatten Salate und Co zubereitet, so dass für alle etwas dabei war.

Das Highlight war aber wohl auch unsere Candy-Bar mit Weingummi, Saurem, Lakritz, Popcorn und anderen „ungesunden“ Leckereien.

Da unsere Bemühungen, einen Sponsor für die Mannschaft zu finden, von Erfolg gekrönt waren, konnten wir allen ein Trainingstrikot mit Namen und Spielernummer als Weihnachtsgeschenk überreichen.

Wir E.T.'s legten dann auch noch einen ordentlichen adidas-Fußball für jeden obendrauf, so dass eine ganz ordentliche Bescherung für unsere Spieler schon vor Weihnachten stattfand.

Derzeit befinden wir uns im Hallentraining, wobei wir uns den Dienstagsplatz in der NF-Halle mit den C-Mädchen teilen. Aus unserer Sicht funktioniert das prima und zum Trainingsabschluss gibt es immer ein kleines Futsal-Match gegen die C-Mädchen.

Am 18.02. nehmen wir an einem Hallenturnier in Bredstedt statt, zu dem wir von Dörpum eingeladen wurden.

gez. für die C2

Michael Brodersen



SG Leck - Achtrup - Ladelund C1-Jugend Verbandsliga Nord– Jahrgang 2002/03

Aus der vorherigen Saison 2015/2016 lernten wir, das Trainerteam Jörg Nielsen und Helge Schweim, wie schwierig die Umstellung der Spieler vom Kleinfeld auf das Großfeld sein kann. So starteten wir rechtzeitig schon in den Sommerferien mit dem Training. Die Mannschaft absolvierte zur Eingewöhnung erfolgreich zwei Testspiele gegen den SH-Ligisten Flensburg 08 und Obere Arlau.

So ging es mit großem Selbstvertrauen in die Hinrunde 2016/2017, so dass die Mannschaft vor der Winterpause mit 10 Spielen und 19 Punkten auf Platz 4 der Tabelle überwinterte.

In der Winterpause wurden wir zu Hallenturnieren eingeladen, wie zum Beispiel zum VW-Cup bei Gastgeber Flensburg 08.

Dieses Turnier schlossen wir mit dem 2. Platz ab.

Beim Hallenturnier von Obere Arlau wurden wir 1.

Leider konnten wir bei der Endrunde der Hallenkreismeisterschaft *nur den 3. Platz erreichen*, da einige Spieler durch Erkältungen stark angeschlagen waren.

Nach der Hinrunde muss man festhalten, dass sich aus dieser zusammengewürfelten Truppe eine sehr tolle Mannschaft gebildet hat, die sich durch eine hohe Trainingsbeteiligung und durch einen sehr guten Zusammenhalt auszeichnet.

Diese Spieler können, bei weitergeführter Förderung, in Zukunft zum Erfolg der Männermannschaft beitragen.

Jörg Nielsen und Helge Schweim



Fußball Mannschaftsbericht der C-Mädchen

Das Trainerteam besteht aus: **Britta Satzky, Bernd Hansen und Olaf Jacobsen**

Unser C-Juniorinnenteam besteht aus 17 Spielerinnen, welche auch alle am Spielbetrieb teilgenommen haben.



Leonie, Kira, Leenke, Laura, Anna, Levke, Freya, Melissa, Merle, Nina, Lara, Mara, Mathilda, Thyra, Rena-Marie, Manja, Clarissa

Die Vorbereitung auf eine sehr interessante und sehr reizvolle Saison in der Schleswig-Holstein Liga verlief sehr schwierig. Die Saison begann mit Ende der Schulferien, so dass in den Ferien nur ein begrenzter Kader zur Verfügung stand. Trotzdem wurden 2 Vorbereitungsspiele gegen B-Mädchen Mannschaften absolviert, in denen wir zu einem Sieg gegen das Team des TSV Wiesharde (4:2) kamen und eine Niederlage (3:6) trotz super Leistung gegen unsere eigene B-Mädchen Mannschaft hinnehmen mussten. Da wir jetzt endlich alle Spielerinnen an Bord hatten, mussten wir uns aber erstmal finden. Also gingen wir mit gemischten Gefühlen in die ersten Spiele der Saison.

Unerwartet verlief der Saisonstart aber sehr erfreulich. So holten wir gleich im ersten Spiel, auch wenn es zeitweise nach einer Niederlage aussah, den ersten Punkt gegen den TSV RW Niebüll. Kaum hatten wir uns an diese Liga und an die Umstellung auf 9 er Feld gewöhnt, kamen wir immer besser zurecht und gewannen die 3 folgenden Begegnungen. Zu diesem Zeitpunkt waren wir sogar das beste Team in der Liga! Das dieses nur eine Momentaufnahme war, war uns schon klar und ich denke alle ahnten auch schon, dass es wir auch mal ein Spiel verlieren würden. Leider kam es auch so und wir verloren die darauf folgenden drei Punktspielen. Man muss aber auch feststellen, dass wir am Anfang der Saison ein wenig Glück hatten und am Ende der Hinrunde leider eher ein wenig Pech. Im Augenblick stehen wir als Tabellendritter im Mittelfeld der Tabelle und haben noch alle Möglichkeiten am Saisonende einen der begehrten Champions League-Plätze 1-3 zu belegen.



Da die Mannschaft sich aus dem alten Jahrgang der letztjährigen D-Mädchenmannschaft und dem jungen Jahrgang der letztjährigen C-Mädchenmannschaft zusammensetzt, wurde ein Jahrmarktbesuch in Flensburg zum besseren Kennenlernen organisiert.

Das es zu einem vollen Erfolg in Sachen Teambuilding wurde, lag zum einen am Fahrgeschäft "EXTASY" und zum anderen an den begeisterten Mädchen, die vom lauten Schreien des Schlachtrufes: "WAS SIND WIR???EIN TEAM!" alle nur noch heiser nach Hause kamen. Toll, wie einig sich hier der alte und der junge Jahrgang waren und wieviel Spaß wir alle hatten. Der Vereinsname hat sich im Übrigen auch in dem Zusammenhang bei allen anderen Jahrmarktbesuchern und beim Fahrgeschäft „EXTASY“ eingeprägt. Zusätzlich waren wir mit einem Großteil der Mannschaft beim Länderspiel der C-Juniorinnen Deutschland gegen Dänemark in Flensburg, wo die Mädchen staunen konnten und feststellen mussten, dass sie noch eine Menge lernen können. Das Jahr haben wir dann mit unserer Weihnachtsfeier in Bowling-Center Leck und anschließenden Pizza essen abgeschlossen.

Aktuell spielen wir die Hallensaison. Wir nehmen bzw. nahmen an 5 Hallenturnieren und der Kreismeisterschaft teil. Ein Turnier richteten wir am 12.02. selber aus. Die Kreismeisterschaften waren nicht erfolgreich aber das Hallenturnier in Rundhof-Esgrus haben wir als Sieger abgeschlossen.

Wir hoffen auf eine tolle Rückrunde und auf ganz viel Spaß für die Mädchen.





Seniorengymnastik

Vor nun genau 7 Jahren habe ich die seit über 40 Jahren bestehende Gymnastikgruppe übernommen.

Die Teilnehmerinnen sind im Alter ab 60 und weit über 80 Jahren und wir treffen uns immer donnerstags von 14:30h - 15:30h in der Turnhalle der Grundschule in der Eesackerstraße.

Dort steht uns die gesamte Halle zur Verfügung und ich kann den Teilnehmerinnen ein abwechslungsreiches Gymnastikprogramm mit den verschiedensten Groß- und Kleingeräten anbieten.

Im Stehen und Sitzen, mit Bällen groß und klein, Reifen, Sprossenwand, Bänken, Stäben, Kasten etc. ... bewegen wir uns gezielt und halten uns fit, in einer föhlichen Gemeinschaft.

Auch Zirkeltraining, Spiele, Tanz und Bewegungsparcours fördern und fordern unsere Koordination und Ausdauer. Jeder macht soviel er kann und soweit es Gesundheit und Kondition gestatten.

Es bleibt aber auch genügend Zeit für persönliche Worte und Treffen außerhalb.

So haben wir im Frühsommer 2016 mit einer kleinen Gruppe unsere langjährige Teilnehmerin Ilse Koch im Altenheim besucht, da sie aus gesundheitlichen Gründen zu Beginn des Jahres leider ausgeschieden ist, dies gilt ebenfalls für unsere Teilnehmerin Christel Abeling.

Besonders schön ist immer unsere alljährliche Weihnachtsfeier zu der auch alle ehemaligen Teilnehmerinnen eingeladen werden.

In einer gemütlichen Kaffeerunde mit vorgetragenen Gedichten erwürfeln wir Wichtelgeschenke, singen gemeinsam und so manche interessante Lebensgeschichte findet persönlichen Austausch.

Schön, dass wir im Jahr 2016 zwei neue Teilnehmerinnen in unserer Gymnastikgruppe begrüßen konnten und wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter.

Spartenleiterin: Tanja Schmidt



Bericht über die Jugendabteilung Handball im MTV Leck Saison 2015-2016

Seid der Saison 2014-2015 gibt es im MTV Leck keine Jugendabteilung Handball mehr.

Wir haben eine Spielgemeinschaft gegründet.

Diese SG besteht aus den Vereinen

SV Frisia 03 Risum – Lindholm e. V., TSV Süderlügum, und dem MTV Leck.

Der Name der SG ist,

SG Frisia 03-Leck-Süderlügum.

Der Vorstand setzt sich so zusammen

| | | |
|------------------------|--------------------|------------|
| SG Leiter | Friedrich Jappsen | Lindholm |
| Stellvertr. SG Leiter | Udo Lorenzen | Süderlügum |
| Kassenwart | Gerrit Raasch | Leck |
| Jugendwart | Guido Hultzsch | Leck |
| Stellvertr. Jugendwart | Nadine Richardsen | Lindholm |
| Schiedsrichterwart | Jan Dirks | Leck |
| Schriftwart | Wolfgang Marquardt | Leck |

In der Saison 2015-2016, spielen 169 Jugendliche die sich wie folgt aufteilen.

| | |
|-------------------------------|----------------|
| SV Frisia 03 Risum – Lindholm | 67 Jugendliche |
| MTV Leck. | 80 Jugendliche |
| TSV Süderlügum | 22 Jugendliche |

Mannschaften

Wir haben in der SG im Moment 11 Mannschaften die im Spielbetrieb sind, und jeder Mutterverein hat noch seine Mini Abteilung. In der Nächsten Saison werden es Wahrscheinlich 11 Mannschaften sein.

| <u>Mannschaft</u> | <u>Trainer</u> | <u>Co - Trainer</u> |
|-------------------|------------------|---------------------|
| Männliche A1 | Gerrit Raasch | Christian Boyschau |
| Männliche A2 | Gerrit Raasch | Hauke Feddersen |
| Männliche D | Volker Gritzan | Stefan Martens |
| Männliche E | Christa Detert | Sina Kleipsties |
| Weibliche A | Johann Petschull | Leenke Meckes |



| | | |
|--------------|--------------------|-------------------------|
| Weibliche B | Guido Hultsch | Benedikt Klaus |
| Weibliche C1 | Birger Schmidt | Lasse Heide Petersen |
| Weibliche C2 | Axel Lorenzen | Hanna Mauroschat |
| Weibliche D1 | Jens Mauroschat | Ariane Jannsen |
| Weibliche D2 | Michaela Brodersen | Birte Heide Petersen |
| Weibliche E1 | Wolfgang Marquardt | Konni u. Maja Konietzko |

Wie man sehen kann sind einige Trainer und Co ganz schön belastet, da sie sogar zwei Mannschaften trainieren. Wir können nur hoffen dass sich mit der Zeit mehr Trainer und Co bereiterklären eine Mannschaft zu übernehmen. Vielleicht ist ja doch der ein oder andere bereit als Trainer oder Co was zu machen, traut sich aber nicht uns anzusprechen, **wir beißen nicht**, sind über jede jeden froh, der uns, aber vor allen den Kindern die Handball spielen wollen zu Unterstützen das sie dass auch in guter Obhut tun können. Bitte Bitte.

Bei den Schiedsrichter sieht das nicht besser aus, da sind es auch wenige die den Spielbetrieb aufrecht halten. Ein dank an dieser stelle unserem Schiriwart Jan Dirks, der alles versucht um junge Schiedsrichter auszubilden und sie dann in den Spielbetrieb einzugliedern. Die Schwierigkeit die jugendlichen Schiris dann wieder zu motivieren, wenn sie ein Spiel gepfiffen haben, und dann von der Tribüne teilweise unqualifizierte Äußerungen kommen. Dann verlieren sie schnell den Mut und wollen somit auch oft nicht mehr Pfeifen. Wenn die die auf der Tribüne rum quacken wenigstens mal einen Schirischein machen würden hätten wir keine Probleme mehr Schiedsrichter zu stellen.

Wir vom Vorstand der SG sind guter Dinge das es richtig war die SG-FLS zu Gründen.

Mit sportlichen Gruß Wolfgang Marquardt
Schriftwart SG-FLS



Jahresbericht 2016 weibliche Jugend E SG FLS

Hallo,

wir sind die weibliche Jugend E Jahrgänge 2006/2007 (und jünger).

Die Vorsaison wurde mit einem sehr guten 4. Platz beendet.

Nach dem letzten Spiel schlossen wir die Saison mit Feier in der BOA Flensburg und bei einem Essen in der SBar mit den Eltern ab.

Danach hieß es dann, sich schon wieder auf die neue Saison vorzubereiten.

Dazu mussten wir dann die neuen, jungen, aufstrebenden Talente in die altgedienten integrieren. Das ging sehr schnell, so dass wir schon bald wieder eine tolle Truppe waren.

Dazu auch einen Dank an die älteren Spielerinnen, dass sie den jüngeren geholfen haben.

Zudem gab es auch im Trainergespann eine Änderung. Da Marco Marquardt berufsbedingt nicht mehr Trainer sein konnte, sprang seine Frau ein. Schön, dass du da bist, Tina!

Auch bei der Klasseneinteilung gab es sehr viele Änderungen.

Wir kamen in die Kreisklasse Flensburg 2 mit zunächst 8 Mannschaften, da sich aber noch zwei Mannschaften abgemeldet hatten, blieben nur noch 6 Mannschaften übrig. Diese mussten in einer einfachen Spielrunde gegeneinander spielen.

Nachdem wir die ersten beiden Spiele gewonnen hatten, strebten schon viele nach Höherem. Wir wurden aber auf den Boden der Tatsachen zurück geholt und beendeten diese Runde als 4.

Seit dem gibt es eine weitere Runde (Kreisklasse B weibliche Jugend E) mit nun 10 Mannschaften, die auch in einer einfachen Spielrunde gegeneinander spielen. Hier halten wir uns sehr gut.

Es macht Spaß, den Mädchen bei ihrer handballerischen Entwicklung zuzuschauen und sie zu unterstützen. Wichtig für uns Trainer ist es aber auch, dass die Mädchen Spaß beim Handball haben.

Es ist aber auch gut zu sehen, dass die Eltern unserer Spielerinnen ihre Kinder -unsere Mannschaft- und uns unterstützen.

Vielen Dank

Wolfgang Marquardt, Tina Marquardt und Thomas „Konni“ Konietzko



Hallo hier ein kleiner Bericht der weiblichen Jugend C1 vom Handball

Die C1 ist eine neu zusammen gewürfelte Truppe aus der D1 und D2 von der letzten Saison. Wir sind die C1 geworden, da wir nur mit 11 Mädchen im jungen Jahrgang (2003) starten konnten. Der alte Jahrgang (2002) startete mit 18 Mädchen. Da eine 2.Mannschaft in der 1.Mannschaft besser aushelfen kann war diese Entscheidung nur logisch. Im Laufe der Saison sollte diese Entscheidung sich als genau richtig erweisen, denn leider haben nach der Vorbereitung und den ersten Spielen uns 4 Mädchen verlassen. Axel Lorenzen (Trainer der 2.) und ich haben beschlossen, wir machen trotz dem weiter mit 2 Mannschaften. Die 2. hat uns immer, wenn es machbar war ohne große Diskussion geholfen. Aber da Mädchen in diesem Alter nicht immer einfach sind klappte es nicht immer.

In dieser Situation zeigt sich unsere Sparte sehr flexibel, denn wir haben ja noch eine super starke und motivierte D-Jugend und diese sprang immer die Bresche wenn es eng wurde. Als Beispiel, wie handballverrückt die sind, einige Spielerinnen haben erst Kreisauswahltraining und kommen danach direkt zum Spiel der C-Jugend oder haben samstags selbst ein Spiel und helfen sonntags bei uns. Selbst zwei vom jungen Jahrgang (2005) der D-Jugend haben uns geholfen.

Also Emma Petersen, Enna Jansen, Lynn Brodersen, Isabell Heldt (05) und Lykka Konietzko(05)

Euch vielen, vielen Dank!

Die Saison versprach spannend zu werden, sollten wir doch im Kreis Schleswig/ Flensburg spielen. Der Spielplan hatte gleich zum Anfang für uns den Knaller, wir mussten gleich gegen unsere 2. ran. Hier lernten wir dann schnell, dass in der C-Jugend schon etwas körperbetonter gespielt wird. Das heißt nicht unfair, aber der Unterschied von der körperlichen Entwicklung ist in diesen Alter doch schon sehr stark zu sehen. Wir haben gut gekämpft und gelernt. Auch der 2. Spieltag war nicht besser, unser Angstgegner Tarp / Wanderup kam, auch hier wieder gelernt, aber keine Chance. Was wir bis dahin noch nicht wussten, wir hatten gleich die beiden stärksten Mannschaften am Anfang der Saison.

Ich glaub wir sind ganz gut dabei, denn trotz der Personalprobleme stehen wir auf dem 5. Platz und rangeln noch um den 4. Platz. Denn Mittelangeln soll noch gegen unsere 2. und gegen Tarp spielen.

Mit sportlichen Grüßen

Jens Mauroschat

Mannschaft WJC1
2016/17:

Rilana Reichert
Jasmin Wanneke
Jil Jensen
Leonie Carstens
Katharina Deter
Armine Mahmedova
Julia Kirchner
Anna Ohlsen neu von der 2.
Laura Tank neu angefangen





Handball

News von der weiblichen C-2

Die Saison läuft und wir sind zurzeit 2ter in der Tabelle (1 Niederlage gegen Tarp). Wir hoffen, dass wir die Saison am letzten Spieltag zu Hause gegen Tarp noch zu unseren Gunsten rumreißen können.

Wir, daß sind 18 Spielerinnen im Alter von 14-15 Jahren.

Wir wurden von diversen Sponsoren neu ausgestattet!

Dafür möchten wir uns bedanken bei:

der Sportsbar „Colle“ aus Leck, Debeka, Leck – Leif Nikolaisen, Essbar Leck – Fam. Jordan und bei

Top-Sport – Arne Olsen



Die Mannschaft:

Luna Broich, Jette Nicolaisen, Eileen Bartelsen, Kerrin Brodersen, Marla Lorenzen, Jule Brüsemeister, Maret Lander, Trainer: Axel Lorenzen,

Edona Holzmann-Marmullaku, Martina Umendianaefo, Kiara Jordan, Leandra Weih, Anna Ohlsen, Alina Luschinski-Frej, Jasmina Reisner, Sponsor Essbar H. Jordan

Es fehlen auf dem Foto: Hanna Steen, Elena Dumstrai, Sina Callsen und Co-Trainerin Hanna Mauruschat.



Handball weibliche Jugend A, JSG Leck-Süderlügum-SV Frisia 03

Die Saison 2015/2016 verlief sehr gut für uns. Wir wurden Staffelsieger in der Region Nord-Nordsee und haben uns dadurch für das Final Four in der Kreisoberliga qualifiziert. Das Halbfinale verloren wir mit einem Tor, obwohl wir zur Halbzeit schon mit 7 Toren geführt hatten. Letztendlich sind wir vierter geworden. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Vor der Saison hätte keiner gedacht, dass wir so eine gute Saison hinlegen. Leider verließen uns nach dieser Saison altersbedingt 7 Spielerinnen.

Für die Saison 2016/17 haben wir jedoch wieder eine schlagkräftige Truppe zusammen, da aus der B-Jugend Spielerinnen in die A-Jugend mussten. Der Saisonauftakt gelang ganz gut, allerdings haben wir unnötige Punkte bei Mannschaften aus dem oberen Drittel liegen gelassen. Das resultiert daraus, dass wir in der Vorbereitung nie komplett trainieren konnten und sich die Trainingssituation bis heute nicht geändert hat. Dennoch belegen wir einen guten Platz in der Tabelle, der auch noch ausbaufähig ist. In dieser Klasse kann jeder jeden schlagen. Wir hoffen und werden versuchen die Saison erfolgreich abzuschließen.

Die Saison konnten wir im komplett neuen Outfit starten. Trikots wurden von der Förde-Direkt-Service GmbH, Steuerbüro Burghardt-Linde -Sönnichsen sowie Arne Ohlsen gesponsort.

Vor der Weihnachtsfeier gab es dann noch eine große Überraschung für uns alle. Wir erhielten von der Discothek Töff, Top-Sport Arne Ohlsen und dem Steuerbüro Burghardt-Linde -Sönnichsen Trainingsjacken zum warm machen. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank an alle unsere Sponsoren

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Eltern, die immer fahren und bei unseren treuen Lindholmer Fans.

Zu der Mannschaft gehören:



Obere Reihe:

Trainer Johann Petschull, Gönke Petersen, Chiara Nahnsen,, Manon Thießen,, Marie Ohlsen
Mona Jessen, Jule Gritzan

Kniend von links:

Ronja Ketelsen, Nadine Kaletzke,Thea v. Seitzberg, Katja Petersen, Jana Richardsen, Merrit
Jacobsen, Es fehlen Lea Schlott und Co.Trainerin Leenke Meckes



Handball männl. Jgd. C2

Für die Saison 2016/2017 sind wir gut aufgestellt. 3 Neuzugänge aus Bredstedt und einer von Föhr verstärken das Grundgerüst der Kreismeistermannschaft der vergangen Saison. Bei 3 Vorbereitungsturnieren haben wir erfreuliche Ergebnisse erzielt.

Wir freuen uns auf die neuen Aufgaben in einer anderen Liga mit völlig anderen Mannschaften, die auf uns zukommen.

Unsere Heimspiele finden in der Friesenhalle statt und es wäre uns eine Freude euch auch einmal bei einem unserer Heimspiele zu sehen.

Mit Sportlichem Gruss

Eure MJC 2

Trainer: Volker Gritzan Tel. 04661-20999

Co. Trainer: Stefan Martens Tel. 04662-775580

Trainingszeiten:

Montag: NF Halle in Leck von 18:30 bis 20:00

Freitag: Friesenhalle in Lindholm von 16:00 bis 18:00





Übungsleiterin: Marion Sachs, Heidebogen 7 a, 24980 Schafflund

Sparte: Turnsparte

Jazztanz

JAHRESBERICHT 2016

Im Jahre 2016 bestand die Jazztanzgruppe (Lehudos) des MTV Leck aus 8 Teilnehmern.

Teilnehmer waren:

- Frau Marion Sachs, Schafflund - Übungsleiterin
- Frau Iris Nissen, Leck
- Frau Kerstin Jordans, Leck
- Frau Birgit Friedrichs, Leck
- Frau Yvonne Tschersich, Leck
- Frau Sabine Holst, Risum-Lindholm
- Frau Melanie Ingermann, Leck
- Frau Angelika Hansen, Sprakebüll

Frau Susanne Falk ist aus dem MTV ausgeschieden.

Im Jahr 2016 haben keine Tanzveranstaltungen stattgefunden. Auftritte wurden nur im privaten Kreis vorgenommen.

Die zweistündige Trainingszeit am Donnerstag in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr findet in der Grundschulhalle Eesackerstraße in 25917 Leck statt. Sie besteht aus einer Erwärmung in Form von Cardio, Muskelerwärmung oder Steppaerobic.

Nach dieser Erwärmungsphase von ca. ½ Stunde werden die vormals einstudierten Tänze, wobei auf Musik meist aus den aktuellen Charts zurückgegriffen wird, getanzt sowie neue Tänze, die ausgearbeitet wurden, einstudiert.

Im Jahr 2016 wurde der Tanzgruppe ein Zuschuss des MTV in Höhe von 300,00 € gewährt, der für die Anschaffung einer neuen CD sowie für die Ausstattung mit neuen Trainings-/Fleecejacken mit Aufdruck für die 8 Teilnehmer genutzt wurde.

Leck, den 20.12.2016



Judo

Homepage: www.asahi-leck.magix.net/public

Di. + Do. 17:00 – 20:30 Gymnastikraum Eesackerstraße (Grundschule)

Spartenleiter: Dietmar Degner, Wanger Weg 20, 25917 Leck

Die Anzahl der regelmäßigen Trainingsteilnehmer hat sich auf etwa 15 Kinder und Jugendliche reduziert. Darunter sind einige Neuzugänge, die in das Training mit eingebunden wurden. Andererseits haben im Laufe des Jahres einige Judoka die Sparte aus unterschiedlichen Gründen verlassen. Leider hat auch der seit 40 ! Jahren langjährig erfahrene Übungsleiter Jürgen Bohlmann aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit für die Judosparte aufgeben müssen. Für ihn hat Kai Schwarz, Sparten- und Übungsleiter Aikido, seinen Platz eingenommen.

Es ist bedauerlich, dass keiner der fortgeschrittenen Judo-Kämpfer an Turnieren und Meisterschaften in den unterschiedlichen Gewichts- und Altersklassen teilgenommen hat. Oftmals waren sie jedoch aus Verletzungsgründen daran gehindert.

Unsere über Jahre so erfolgreiche Landes- und Europameisterin im Judo- und Sumo, Finja Dietz, hat sich bei einer anderen Sportart eine langwierige Knieverletzung zugezogen, die sie an der weiteren Ausübung des Judo- und Sumosports gehindert hat.

Insgesamt 14 Judoka haben an der vereinseigenen Kyu (Gürtel)- Prüfung im März teilgenommen und sämtlich bestanden. Es wurden Gürtel von weiß/gelb bis grün erreicht.

Nach Absolvierung einiger Lehrgänge auf Bezirksebene haben zwei unserer Judoka erfolgreich die Blaugurt-Prüfung bestanden.

Die Trainingsfleißigsten Judoka 2016 (Häufigkeit der Trainingsteilnahme) waren Niklas Wendl und die Brüder Tillmann und Justus Erichsen, die hierfür vom Spartenleiter mit Urkunde und einem kleinen Geschenk geehrt wurden.

gez. Dietmar Degner





Jahresbericht der Karate-Sparte 2016

2016 haben einige ihre nächste Prüfung abgelegt, einige sogar zum ersten Mal aus unsere Kindertruppe:

Folgende haben erfolgreich die Prüfung bestanden:

Justin Ralf Johannsen (9. und 8. Kyu) / Lara Marie Sommer (9. Kyu)
Lewin Kuschel (9. Kyu) / Marlene Dröge (9. Kyu)
Nele Emelie Nahnsen (9. und 8. Kyu) / Nils Voß (9. und 8. Kyu)
Tim Friedrichsen (9. und 8. Kyu) / Henning Christiansen (7. Kyu)
Benne Rump (7. Kyu) / Bjarne Brodersen (5. Kyu)
Birger Jensen (1. Kyu)



Zur Mitte des Jahres 2016 hat uns eine Schülerin, Sassette, leider verlassen. Sie begann ihre Ausbildung in Lübeck. Wir hoffen, sie findet dort einen Dojo zum weitermachen. Dafür kamen aus der Mittwochs-Kindergruppe Justin, Nele und Nils rüber zu den „Alten“. Dort werden die drei nun weiter gefördert und gefordert.

Am Ende des Jahres 2016 begannen die Arbeiten an unserem neuen Internetauftritt. Die Seiten werden neu aufgearbeitet und bekommen neue Inhalte! Die Arbeiten laufen noch.

Es wird bunter in der Karate-Sparte.

Mit respektvollen Grüßen
Rei!

In den letzten 23 Jahren wurden durch den MTV Leck insgesamt :

- über 2000 Deutsche Sportabzeichen an Erwachsene und Jugendliche ,
- ca. 520 Bayerische Sportleistungsabzeichen (bis 2013) ,
- ca. 330 Österreichische Sport- und Turnabzeichen,
- ca . 70 Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen.

verliehen.

Auszeichnungen

Für Inklusion und Integration erhielt der MTV Leck für ein Projekt mit Bewohnern des Stedesander Hofs beim Wettbewerb der VR Banken und des Landessportverbandes in 2014 und 2016 den „Stern des Sports „ in Bronze verbunden mit einem Geldpreis in Höhe von 500.- Euro.

Landesmeisterschaften

Inge Brandts, 1. Sieger MARATHON , AK W 60

März / Husum

Dietlinde Gutbrodt, Birte Grünberg-Gilgen, Anita Warming

1. Sieger Mannschaft Cross , AK W 50

Dezember/ Klintum.

Am 31. März 2017 werde ich mein seit 1994 ausgeübtes Amt als Spartenleiterin Leichtathletik aus persönlichen Gründen aufgeben.

Ich danke meinem Ehemann, allen Helfern und Unterstützern und besonders „ meinen vielen Kindern „ die ich jetzt schon oft als Erwachsene wieder treffe.

Dietlinde Gutbrodt

Dietlinde Gutbrodt

SPORTABZEICHEN

Leichtathletik

Verleihung der im Jahr 2016 von Jugendlichen und Erwachsenen erworbenen :

- **Deutschen Sportabzeichen,**
- **Deutschen Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen,**
- **Österreichischen Sport- und Turnabzeichen.**

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass im MTV Leck auch das

- **Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen (seit 2013)**
- **Österreichische Sport- und Turnabzeichen (seit 2001)**

erworben werden kann.

Seit 1994 werden die Abnahmen in Leck unter Leitung von

Dietlinde und Karl-Heinz Gutbrodt durchgeführt.

Prüferteam 2016:

Holger Herbst, Reinhard Nommensen, Anita Warming sowie die Jugendlichen Karina Schweitzer und Celina Henning.

Im Sommerhalbjahr treffen sich auch Kinder (ab 6 Jahren) , Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter (ältester Teilnehmer Momme Andersen , Leck 90 Jahre) zur Vorbereitung und Abnahme des Sportabzeichens im Nordfriesland Stadion. Hier kann jeder teilnehmen, auch ohne Mitglied in einem Verein zu sein.

Ergebnisse Saison 2016 = 103 Sportabzeichen:

- **Deutsche Sportabzeichen = 19 Erwachsene, 53 Jugendliche,**
- **Deutsche Sportabzeichen (für Menschen mit Behinderungen) = 17 Erwachsene**
- **Österreichische Turn-und Sportabzeichen = 11 Erwachsene, 3 Jugendliche.**

Ehrung für 89 fleißige Sportler

12. Dezember 2016



Engagiert für den Sport: Dietlinde und Karl-Heinz Gutbrodt.

Die Lecker MTV-Leichtathletiksparte verteilte Urkunden und Anstecknadeln zum Deutschen Sportabzeichen in der Gemeinschaftsschule

Ehre, wem Ehre gebührt: Erneut hat die MTV-Leichtathletiksparte Urkunden und Anstecknadeln an fleißige Sportler verliehen. Insgesamt wurden in diesem Jahr 103 Prüfungen abgelegt: Das Deutsche Sportabzeichen errangen 19 Jugendliche und 53 Erwachsene sowie 17 Menschen mit Behinderungen. Das Österreichische Turn- und Sportabzeichen konnten sich drei Jugendliche und elf Erwachsene ans Revers heften.

„Wir, der Verein, die Kinder und Eltern, sind dankbar, dass wir dich haben!“, rief MTV-Vorsitzender Hans Peter Feddersen Dietlinde Gutbrodt in der Aula der Gemeinschaftsschule zu. Seit 23 Jahren setze sie sich für das Training und die Abnahme des Sportabzeichens ein. Ihr großes Engagement für die Leichtathletiksparte sei beispiellos, hieß es „Die Gutbrodts gehören quasi zum unverzichtbaren „Inventar“, denn Ehemann Karl-Heinz ist immer an ihrer Seite“, lobte der Vorsitzende. In seinen Dank schloss er das Helferteam mit Holger Herbst, Reinhard Nommensen, Anita Warming sowie den Jugendlichen Carina Schweitzer und Celina Henning mit ein. Ohne Helfer gehe es nicht, unterstrich Feddersen, deshalb gelte es, das Ehrenamt zu stärken, „ansonsten geht ein Stück Lebensqualität verloren!“

Nahezu eine Million Menschen legen in jedem Jahr das Deutsche Sportabzeichen ab. Es ist ein wiederkehrender Fitnesstest für Jedermann, um die körperliche Leistungsfähigkeit bis in das hohe Alter zu erhalten. Bestes Beispiel in Leck ist Momme Andersen mit seinen 90 Jahren. Unter Beweis stellten das außerdem Karl-Heinz Gutbrodt, Monika Krischun, Volker Abeling und Axel Herbst. Sie hatten das Sportabzeichen in Gold zum 40., 30. und 25. Mal abgelegt. Insgesamt lässt sich die Bilanz seit Mitte der 90er Jahre sehen: Durch den MTV wurden über 2000 Deutsche Sportabzeichen an Jugendliche und Erwachsene verliehen. Hinzu kommen 520 bayerische Sportabzeichen (bis 2013) sowie 330 österreichische Sport- und Turnabzeichen. Seit 2014 konnte das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen rund 70 Mal ausgestellt werden. Für diese Inklusion und Integration erhielt der MTV beim Wettbewerb der VR-Bank und des Landessportverbandes bereits zweimal den „Stern des Sports“ in Bronze.

Autor: Sibylle Bremer



Leichtathletik

Spiele und Sport für
Kinder und Jugendliche

Auch im Winterhalbjahr 2016/2017 tummelten sich wieder bis zu 20 Kinder und Jugendliche im Alter von 6- 13 Jahren zum Sport und Spielen in der Nordfrieslandhalle.

Im Winterhalbjahr immer mittwochs von 15:30 Uhr –16.45 Uhr in der Nordfrieslandhalle und im Sommerhalbjahr im Nordfrieslandstadion. In lockerer ungezwungener Atmosphäre werden mit viel Spaß und Freude Geschicklichkeit und Ausdauer trainiert, gleichzeitig aber auch das Verhalten in der Gruppe erlernt.

Im Sommerhalbjahr wird das Programm zusammen mit der Abnahme des Sportabzeichens für Erwachsene und Jugendliche (52 Jugend sportabzeichen wurden in 2016 verliehen) an jedem Donnerstag in der Zeit von 16:45 Uhr-18:15 Uhr im Nordfrieslandstadion durchgeführt.



„Ballett“ bei Regenwetter im Übungsraum der Geschäftsstelle .



Rennradsparte



Dirk Hilpert, Amrumer Weg 33, Leck 04662-77134, 0175-5077194 oder
hilpertdirk@gmail.com

Trainingstage:

Montags/Dienstags/Donnerstags: im April und September 18.00 Uhr ab Nordfrieslandhalle

Montags/Dienstags/Donnerstags: von Mai bis August 18.30 Uhr ab Nordfrieslandhalle

letzter Freitag im Monat : Stammtisch bei 'Sorbas dem Griechen' ab 19.30 Uhr

Wie auch im Jahr zuvor begann die Freiluftsaison mit einem lustigen „Boßelwettbewerb“ im Langenberger Forst, ehe wir am 1. April offiziell unsere Saison starteten. Bis Anfang Mai beschränkte sich diese auf gemeinsame Ausfahrten im Grundlagenausdauerbereich. Es wird wohl kaum noch jemanden geben, der die leuchtendblauen MTV Radsportler noch nicht auf den Straßen Nordfrieslands gesehen hat. Wöchentliches Training (Mo, Di & Do) von April bis Oktober führt dazu, dass am Ende der Saison ca. 75 Trainingsausfahrten zu über 3500km führen. Zudem starten wir bei diversen Radveranstaltungen (RTF & CTF). Im Herbst und Winter halten wir uns mit Spinning (Indoor-Cycling im Studio) und Mountain-Bike Ausfahrten (CTF) fit.

Über „Himmelfahrt“ veranstalteten wir ein Trainingslager in Langholz an der Schlei – direkt an der Eckernförder Bucht. Dort nutzten wir das leicht wellige Streckenprofil, um, wie im Vorjahr, mit vereinsübergreifenden Teilnehmern (Frisia Lindholm & SV Enge-Sande) gemeinsam Grundlagentraining zu betreiben. Am Mittwoch starteten 8 Radfahrer auf die ca. 100 km lange Strecke von Leck nach Langholz, wo sich im ADS Schullandheim nach und nach die Teilnehmer einfanden und der erste gemeinsame Abend bereits „Trainingscharakter“ ;-)



vorweisen konnte. Die folgenden Tage führten uns auf eine 110 km lange NOK-Überquerung, 115 km rund um den Dänischen Wohld, 95 km über Damp & Kappeln, ehe eine 80 km Tour zum, auf und rund um den Aschberg, das Trainingslager komplettierte.

Nach dem Trainingslager wurde, wie im Vorjahr, eine „permanente Gruppe 2“ im Training angeboten, um unterschiedliche Trainingsreize zu setzen. Dennoch begannen und endeten die Trainingsfahrten gemeinsam, um das Gruppengefühl zu erhalten und sich weiterhin im „Alten Dorfkrug“ beim traditionellen *Debriefing* auszutauschen

Zur Vorbereitung auf das 270 km lange Radevent von Flensburg nach Viborg (DK), hatte Ralf Friedrichs eine „Langstrecken-Trainingstour“ Leck-Büsum-Leck ausgearbeitet und perfekt organisiert. In zwei Gruppen begaben sich die 25 Teilnehmer auf die Strecke, um nach einer Stärkung am Buffet in Büsum die Rücktour nach Leck anzugehen. Dort endete der Tag mit einem geselligen Grillfest.





Die gemeinsamen Touren und das gesellige Beisammensein führten dazu, dass die Vereine **Leck, Enge & Lindholm** vereinsübergreifend an einem von Sören (Enge) und Birge (Leck) organisiertem „3 h-Spinning-Marathon“, bei den 180 km auf Fünen, am 270 km langen Radevent „Flensburg – Viborg“ teilnahmen, im Februar 2017 die zweite gemeinsame Radlernacht mit 90 Radsportlern feierten und dass erneut über Himmelfahrt 2017 ein gemeinsames Trainingslager an der Schlei stattfinden wird!

Nach der gelungenen Premiere 2015, fand am 10. September unser 8. Einzelzeitfahren erneut auf einem anspruchsvollem Kurs im „GREEN-TECH Campus“ in Sande statt. Bei traumhaften 20° C, Sonne und kaum Wind begaben sich 37 Starter auf den 26,5 km langen Rundkurs, welcher erneut mit elektronischer Zeitmessung bewältigt werden musste. Durch die vielen Helfer entlang der Strecke, und natürlich im legendärem „Cateringbereich“, wurde das **8. Einzelzeitfahren** zu einem sportlichem und geselligem Erfolg!

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Begründer und Organisator des MTV Leck Einzelzeitfahrens: **RALF FRIEDRICHS**, der nach der achten Auflage die Hauptorganisation abgeben wird.



*Ralf, vielen Dank für eine geniale Idee und die tolle Organisation in all den Jahren.
Das Podium sah folgendermaßen aus:*

Bei den Herren:

| | | | |
|-------------------|------------|---------|-------------------|
| 1. Topias Thomsen | (Trias FL) | 40:51 = | 41,85 km/h |
| 2. Benny Neumann | (Trias FL) | 41:06 = | 41,60 |
| 3. Sven Magnussen | (Hamburg) | 41:44 = | 40,97 |

Bei den Damen:

| | | | |
|---------------|------------|---------|------------|
| 1. Ilse Ommen | (Trias FL) | 46:29 = | 36,78 km/h |
|---------------|------------|---------|------------|



| | | | |
|-------------------|-----------------|---------|-------|
| 2. Bente Rathsack | (MTV Leck) | 48:18 = | 34,20 |
| 3. Sabine Nahnsen | (SV Enge-Sande) | 50:00 = | 34,20 |

Mit dem 1. Oktober endete (offiziell) die Rennrad-Außensaison, ehe das Wintertraining in Form von Spinning (Radausdauertraining im Studio) begann. Dieses fand an zwei Trainingsabenden mit abermals drei unterschiedlichen Gruppen noch bis Ende Februar statt. Wie in den Jahren zuvor, gelang es Birge Hilpert 30 Spartenmitglieder optimal über den Winter zu bringen. Zudem trafen sich am Wochenende eine stetig wachsende Zahl der **“Dirt Rider“** (MTB Fahrer/innen des MTV), die die Wege und Steigungen des Langenberger Forsts mit ihren Mountain-Bikes nutzten, um konditionell gut über den Winter zu kommen. Dieses Training zahlte sich bei diversen CTFs (Country Touren Fahrten) aus, besonders wenn es manchmal etwas dreckig wurde.

So starteten MTV Fahrer in Ratzeburg, Schleswig, Rendsburg, Aumühle, Hamburg, in den „Hüttener Bergen“...





Sportschützen 63 im MTV Leck

Jahresbericht des Vorstandes

Sitzungen

Außer der Jahreshauptversammlung am 26.1.2016 hat der Vorstand 5 weitere Sitzungen abgehalten. Alle Sitzungen verliefen harmonisch und dienten dazu, den laufenden Schießbetrieb zu gewährleisten, die beiden Arbeitsdienste zu organisieren, die Veranstaltungen zu planen und viele kleine anliegende Angelegenheiten zu regeln. Ein 4rer Ausschuß hat außerdem das Jedermannschießen 2016 vorbereitet.

Veranstaltungen

Das 40. Jedermannschießen war wieder ein voller Erfolg. Fast 70 Mannschaften und etliche Einzelschützen besuchten unsere angebotenen Termine. Unsere Radtour vor den Sommerferien führte uns nach Stedesand zu einem von einem Schützen geführten Ferienhof. Dort gab es Kaffee und Kuchen und wir erhielten einen tollen Einblick in das Angebot „Ferien auf einem Bauernhof“.

Das anschließende Grillen im Schützenheim rundete die Veranstaltung ab. Das Bürgerkönigsschießen Anfang September wurde wieder von vielen Teilnehmern besucht.

Die Senioren-Union besuchte uns zum Schießen und genoss unsere angebotenen Grillwaren. Die Sicherheitsfirma Nordwacht schoss 3 x bei uns.

Auch die Jäger überprüften ihre Treffsicherheit auf unserem Pistolenstand.

Im Laufe des Jahres haben wir an 4 Pokalschießen bei anderen Vereinen teilgenommen.

Unsere Weihnachtsfeier mit Lottospielen rundete dann das Jahr ab.

Mitgliederentwicklung

Wir konnten in 2016 acht neue Mitglieder begrüßen.

Ein Mitglied kündigte aus Krankheitsgründen, Ein Abgleich des Mitgliederbestandes mit dem MTV führte dazu, dass einige Mitglieder bei uns gestrichen wurden, da sie nicht im Hauptverein Mitglied waren. Unsere aktuelle Liste weist nun 48 Mitglieder auf. Weitere Eintritte in 2017 kündigen sich bereits an.

Zusammenfassung

Alles in allem können wir sagen, in unserer Sparte ist alles o.k.

Vorstandssprecher

Egon Kuchel



B-Trainer Leistungssport, C-Trainer Breitensport

Jahresbericht 2016 der Schwimmsparte

Das Jahr 2016 war ein sehr erfolgreiches, für die Schwimmsparte. Wir haben wieder einige Sponsoren für uns gewinnen können, die uns nicht nur mit einheitlichen Outfits ausgestattet haben, auch wurden uns zu teilen die Schwimmlizenzen und Startgelder gesponsert, die recht erheblich beim Schwimmsport sind.

So waren wir in der ersten Jahreshälfte auf 6 Schwimmwettkämpfen mit unseren 13 Wettkampfschwimmern, bei den wir gut abgeräumt haben. Von 118 Einzelstarts, haben wir 27 erste Plätze, 13 zweite Plätze, 11 dritte Plätze erschwommen. Insgesamt sind 50 Vereinsrekorde, 1 Saisonrekord sowie 37 Persönliche Bestzeiten geschwommen worden.

Auf alle Schwimmwettkämpfen an den wir teilgenommen haben, wurden wir immer freundlichst empfangen mit den Worten: „Schön das der MTV Leck Schwimmsparte wieder aktiv im Wettkampfgeschehen dabei ist!“.

Auch beim Lecker Straßenfest war die Schwimmsparte durch die aktiven Masterschwimmer vertreten. Wir standen mit Rat und Tat zur Seite. Aus der Aktion wurde eine positive Resonanz gezogen, da wir dadurch einige Neuzugänge zu verzeichnen hatten.

Nun zum Jahresende von 2016, hatten wir erhebliche Probleme an Wettkämpfen teilzunehmen, da aufgrund von u.a. Studienanfängern und anderen Interessen der Schwimmer einige Lizensierte Schwimmer den Verein verlassen haben bzw. nicht mehr auf Schwimmwettkämpfe möchten.

Auch für das Jahr 2017 wurde lange verhandelt, um eine Wettkampfgruppe auf die Beine zu stellen. Leider sind die 13 aus dem letzten Jahr auf 4 geschrumpft. Sodass man nun schauen muss, an welchen Wettkämpfen wir nun noch teilnehmen. Wiedermal liegt es nicht an dem hochmotivierten Trainerteam, sondern leider an den Schwimmerinnen und Schwimmern, die auch regelmäßig und pünktlich zum Training erscheinen müssten, damit ein sinnvolles Training gewährleistet werden kann. Auch ein Leistungsorientiertes Schwimmtraining wird mittlerweile von der Großzahl der Masterschwimmer abgelehnt. Man wird sehen wie es in der Leistungs- und Masterschwimmgruppe weitergeht.

2016 haben wir aber nicht nur an Wettkämpfen teilgenommen, wir haben auch drei Kampfrichter (ähnlich beim Fußball der Schiedsrichter) ausgebildet. Leider ist nur eine dabei geblieben.

Wir suchen nach wie vor Schwimmer, die Lust auf Schwimmwettkämpfe haben und auch regelmäßig zum Training erscheinen. Ebenso wie Trainer, Kampfrichter und Supporter am Beckenrand. Ausbildungen können nach Absprache erfolgen.

Wie auch letztes Jahr möchte ich mich auf diesem Wege nochmals bei meinen Trainerkollegen bedanken. Was von den meisten als selbstverständlich angesehen wird, dass immer jemand beim Training am Beckenrand steht und sich einen Trainingsplan ausdenkt, um ein aufeinander aufbauendes Training mit einer Leistungssteigerung zu gewährleisten, ist viel zeitaufwendige Arbeit und gar nicht selbstverständlich. Damit sich eben diese Mühen auch für alle lohnen, arbeiten wir mit Nachdruck daran, die Wettkampfgruppe in Zukunft wieder fest zu etablieren und das Training grundsätzlich wieder mehr unter dem Aspekt gemeinsamer, wettkampforientierter Leistungssteigerung zu gestalten.

Auf dass sich der Teamgedanke und die hervorragende Kameradschaft unter den Schwimmern des MTV Leck auch in Zukunft so wunderbar halten und unsere Wettkampfgruppe frischen Wind und vielleicht sogar den ein oder anderen Zuwachs erfahren möge!

Wir sehen uns beim Training in der Halle;-)...



Kindertanzen, Alter 10-14 Jahre

Dienstags, 17 Uhr bis 18:30 Uhr Sporthalle Eesackerstraße

Wir beginnen die Tanzstunde mit ein bis zwei Spielen zur Erwärmung, welche mit Musik unterlegt sind.

Anschließend werden Tanzschritte und Abfolgen eingeübt, wobei darauf geachtet wird, verschiedene Aufstellungen auszuprobieren und kleine Gruppen zu bilden, welche dann der Gruppe vortanzen um das Selbstbewusstsein zu stärken.

Bei den Liedern und Tänzen dürfen die Kinder gerne Wünsche äußern, welche ich zu berücksichtigen versuche.

Am Ende wird die Tanzstunde durch ein abschließendes Spiel beendet.

Übungsleiterin: Thalika Ingermann





Jahresbericht 2016 Sparte Tischtennis

Das Jahr 2016 stand bei uns ganz im Zeichen der Etablierung unserer Ligamannschaften zu einer festen Größe im Kreis Nordfriesland.

Es war das Jahr der Turniere und natürlich kam der Spaß am Sport nicht zu kurz.

Unsere NEUE ERSTE Mannschaft, schaffte in der Saison 2015/2016 den direkten Aufstieg aus der 4.



Kreisklasse.

Aufgrund der Spielstärke wurde dem Team das Überspringen ganzer drei Ligen gewährt, sodass der MTV Leck I fortan in der Kreisliga Nord auf Punktejagd geht.

Da unsere Spieler Erfahrungen aus höheren Ligen in Schleswig Holstein und Niedersachsen mitbringen, scheint ein baldiger Aufstieg in die Bezirksliga durchaus möglich.

Auch unsere Hobbyspieler der 4. Kreisklasse kommen immer besser in Fahrt und halten in der Liga inzwischen auch mit den Traditionsvereinen mit.

Ein Aufstieg dieser Mannschaft wird auch hier angepeilt.

Das letzte Jahr war für uns auch Eines der hervorragenden Einzelleistungen. Neuzugang Yvonne Bressert (ehemals Spielerin in der Oberliga Nord-West), wurde in Flensburg Bezirksranglisten-Erste und qualifizierte sich so für die Landesrangliste, wo sie einen guten siebenten Platz belegte.

Sie musste sich nur Spielerinnen aus der 2. Bundesliga geschlagen geben.

Für die Landesmeisterschaften Schleswig Holstein ist sie aufgrund der Platzierung ebenfalls



qualifiziert.

Unser Ex-Landesligist in Langenhorn Sascha Franke wurde 2016 bei der Bezirksrangliste Zweiter, schied bei der Landesrangliste jedoch leider in der Vorrunde aus. Er zeigte aber bei den Turnieren in Breklum und auf Sylt ein gutes Händchen und konnte dort vordere Plätze belegen.



Die Kreisrangliste in eigener Halle konnte er sogar gewinnen.

Unser Dank geht auch an alle anderen Spieler, die auf den zahlreichen Turnieren in Kreis und Land ihre Erfahrungen sammelten und den MTV Leck würdig vertraten.

Der MTV Leck ist inzwischen auch wieder bei der Ausrichtung diverser Turniere eine feste Größe im Tischtennis-Sport des Kreises.

So richteten wir in letzten Jahr die Kreisrangliste NF und die Senioren-Kreismeisterschaften aus.

Das diese Turniere nach längerer Durststrecke wieder gut besucht werden zeigt, dass sich die Sportler in unserer Halle sichtlich wohl fühlen.



Die Tischtennis-Sparte gibt es nun seit fast vier Jahren. Inzwischen sind unsere Sportler gut zusammengewachsen und fest im MTV Leck verankert. Daran werden wir auch im nächsten Jahr anknüpfen. Wir wollen noch viel erreichen!!

Wir trainieren immer montags und mittwochs von 20 bis 22 Uhr in der Süderholzhalle.

Auch Sportler aus anderen Sparten sind bei uns immer willkommen!

Spartenleiter: Dennis Leifheit Tel: 04663-3799955



Triathlon

Ansprechpartnerin: Bente Rathsack, Amrumer Weg 33, 25917 Leck, Tel. 77134

Der Triathlonboom beim MTV Leck hat sich auch in 2016 fortgesetzt; in diesem Jahr haben wir wieder neue Mitglieder dazu gewinnen können.

Auch im zwölften Jahr seit Gründung der Triathlonsparte glänzten viele unserer Athletinnen und Athleten mit Podestplätzen. Etliche gehören inzwischen zu den bekannten Gesichtern der schleswig-holsteinischen Triathlonszene.

Die unzähligen Erfolge in Schleswig-Holstein, Hamburg und anderen Bundesländern hier aufzulisten würde den Rahmen dieses Berichts leider sprengen.

Das erste Highlight war, wie in jedem Jahr, die „Dreisdorf Laufserie“ mit ihren 3 Läufen über 10 km, 15 km und die Halbmarathon Distanzen.

Mitte April begaben wir uns zusammen mit einigen Sportlern aus der Schwimmsparte zum 2. Mal nach Hamburg, um dort an einem 24 Stunden Schwimmen teilzunehmen. Der äußerst strapaziöse Wettkampf hat jeden einzelnen von uns an die eigenen Grenzen gebracht. Die Organisation und Verpflegung war hervorragend.

Unser Rennrad Trainingslager findet immer mehr Anhänger, sodass sich in diesem Jahr 20 Sportler auf den Weg nach Mallorca machten. Dank unserer „Wetterfee“ Levke, die 2016 wieder dabei war, konnten bei Top Bedingungen viele Radkilometer erfahren werden und der Spaß kam auch nicht zu kurz.





Diesen Sommer fand zum letzten Mal die Kult Veranstaltung Stäljmun Triathlon im Herrenkoog statt. Nach 26 ereignisreichen Jahren, wird es diese Veranstaltung nicht mehr geben, sodass viele MTV Triathleten beim letzten Mal dabei sein wollten.

Während die eine Tradition beendet ist, wurde versucht eine andere wieder ins Leben zu rufen. Mit vielen MTV Sportlern gespickt, organisierte das Landesliga Team Südtondern eine Neuauflage des **NOPSA After Work Triathlon in Niebüll**.

Hier gelang es **Birgit Bossen** nach einer starken Schwimm- und Radleistung sich auf dem 3. Platz zu behaupten.



Erstmalig auf der Langdistanz präsent (3,8 / 180 / 42 km), gelang **Timo Sönnichsen** in diesem Jahr beim „Ostseeman“ in Glücksburg ein beeindruckendes Debut. Zur Freude aller, erreichte er als **schnellster Nordfrieser** hier den 7. Platz in seiner Altersklasse.





Einen Podiumsplatz (2.) beim Ostseeman konnte sich die Landesliga MIX Staffel mit Nia Carstensen, **Finn Johansen** und **Jens Homrighausen** erkämpfen



Im Dezember wurde durch das Erlebnisbad erstmalig der „Isenkerl“ veranstaltet. Hier wurde die Ironman Distanz im Team auf Laufbändern und Rennradrollen absolviert. Die größte Herausforderung waren die Temperaturen mit der Hallenbadluft und das herunterkühlen der Sportler.



Unsere Kampfrichter Klaus Schattling, Florian Feuerpfeil und Dirk Pansegrau waren wieder im ganzen Land unterwegs, um für faire Wettkämpfe zu sorgen.

Wir sind äußerst dankbar, dass wir gemeinsam mit der Rennradsparte trainieren können, und das uns mit Jens Homrighausen und Ralf Friedrichs äußerst kompetente Lauf-, Stabi- und Schwimmtrainer zur Verfügung stehen.

Auch wenn in diesem Bericht die sportlichen Großtaten im Vordergrund stehen; der folgende Grundsatz ist weiterhin für uns gültig:

SIEGEN KÖNNEN NUR WENIGE, GEWINNEN ABER ALLE



Turnen, Alter 5-8 Jahre

Freitags, 14:45 Uhr bis 16 Uhr

Ich habe vor ein paar Monaten die Turngruppe aufgemacht um Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren spielerisch an die Geräte heranzuführen.

Wir beginnen mit einer Erwärmung, welche durch Musik begleitet wird und durch ein kurzes, regelmäßiges Krafttraining abgerundet.

Danach gehen wir an die verschiedenen Geräte (Schwebebalken bzw. Bank, Sprung, Reck) und an den Boden.

Dort lernen wir die Grundlagen für das Turnen. Das fängt bei der Vorwärtsrolle am Boden an, oder beim Aufhocken auf den Kasten beim Sprung.

Abschließend wird am Ende meist noch ein turnerisches Spiel gespielt bei dem sich die Kinder noch einmal auspowern können.

Übungsleiterin: Thalika Ingermann





Yoga

Seit Januar 2016 bietet der Verein nun auch regelmäßig Yoga-Unterricht an.

Im Gymnastikraum in der Geschäftsstelle des MTV-Leck treffen wir uns regelmäßig am Mittwoch 19:00h - 20:30h und am Donnerstag 11:00h - 12:30h.

Der Unterricht findet nach Absprache das ganze Jahr hindurch statt und wird für Vereinsmitglieder und Nicht-Vereinsmitglieder gleichermaßen auf 10er-Karte angeboten.

Eine friedliche Grundeinstellung zu sich selbst, unterschiedliche Körperübungen, Achtsamkeit für den Atem und Meditation helfen, mit der eigenen Mitte in Resonanz zu treten und sie als Ort der Regeneration zu erfahren.

Mein Wunsch ist es, den Teilnehmern einen Impuls zu geben, sich selbst etwas Gutes zu tun, mehr über sich und den eigenen Körper zu erfahren und Freude an Meditation in Bewegung zu fördern.

Jeder ist eingeladen zu einer Reise durch die äußeren und inneren Rhythmen von Atem, Seele und Körper im Einklang mit den Jahreszeiten bewußt zu erleben.

Namastée!

Kursleiterin: Tanja Schmidt



MTV Leck von 1889 e. V.
Haushaltsentwurf 2017 Stand 12.02.2017

| Einnahmen | Ansatz 2016 | Ist 2016 | Ansatz 2017 |
|-----------------------------------|--------------------|-----------------|--------------------|
| Mitgliedsbeiträge | 100.000,00 € | 102.839,13 € | 101.000,00 € |
| Zuschuss Gem. Leck für Übungsl. | 10.000,00 € | 6.353,10 € | 6.500,00 € |
| Zuschuss Gem. Leck Sportstätten | 40.000,00 € | 42.818,32 € | 43.000,00 € |
| Zuschuss KSV Übungsleiter | 3.500,00 € | 4.281,52 € | 4.000,00 € |
| Zuschuss Sozialministerium/RBSV | 600,00 € | 467,41 € | 500,00 € |
| Einnahmen Hallenbewirtschaftung | 5.000,00 € | 5.000,00 € | 5.000,00 € |
| Eintrittsgeld (Fußballsparte) | 500,00 € | 500,00 € | 0,00 € |
| Eigenleistung Erlebnisbad Sparten | 2.000,00 € | 1.767,50 € | 0,00 € |
| Allgemeine Jugendarbeit | 1.500,00 € | 500,00 € | 500,00 € |
| Allgemeine Vereinsarbeit | 0,00 € | 8.007,80 € | 6.000,00 € |
| sonstige Einnahmen | 2.000,00 € | 2.319,00 € | 2.500,00 € |
| Spende nicht abgerufen | | 1.000,00 € | |
| Spenden | | 3.550,00 € | |

| | | | |
|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Gesamteinnahmen | 165.100,00 € | 179.403,78 € | 169.000,00 € |
|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|

| Ausgaben | Ansatz 2016 | Ist 2016 | Ansatz 2017 |
|----------------------------------|--------------------|-----------------|--------------------|
| Übungsleitergebühren | 36.000,00 € | 38.588,33 € | 40.000,00 € |
| Stadiongemeinschaft | 4.400,00 € | 12.044,00 € | 12.000,00 € |
| Sportstätten | 48.000,00 € | 39.318,32 € | 39.000,00 € |
| Vergütungen | 6.500,00 € | 7.037,00 € | 8.000,00 € |
| Verbandsbeiträge | 7.500,00 € | 6.474,85 € | 6.000,00 € |
| Allg./übergeordnete Jugendarbeit | 1.500,00 € | 869,40 € | 500,00 € |
| Allgemeine Vereinsarbeit | 11.800,00 € | 16.726,56 € | 15.000,00 € |
| Rückstellungen | 1.950,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Spartenbezogene Spenden | 0,00 € | 3.550,00 € | 0,00 € |
| Stadionanlage | 4.200,00 € | | |
| Sonstige Ausgaben | 2.500,00 € | | |
| Aikido | 0,00 € | 46,00 € | 100,00 € |
| Badminton | 1.000,00 € | 1.229,00 € | 1.250,00 € |
| Basketball | 100,00 € | 0,00 € | |
| Fußball | 14.000,00 € | 14.754,40 € | 15.500,00 € |
| Handball HSG Nord NF | 2.250,00 € | 2.000,00 € | 2.250,00 € |
| Handball SG F-L-S | 8.500,00 € | 7.014,21 € | 8.500,00 € |
| Herzsport (Koronarsport) | 300,00 € | 1.829,26 € | 800,00 € |
| Judo | 800,00 € | 521,20 € | 550,00 € |
| Karate | 500,00 € | 367,51 € | 400,00 € |
| Leichtathletik/Sportabzeichen | 1.000,00 € | 748,30 € | 800,00 € |
| Radrennsport | 500,00 € | 578,75 € | 650,00 € |
| Sambo (Sport durch Integration) | 600,00 € | 343,80 € | 300,00 € |
| Schach | 1.400,00 € | 664,90 € | 700,00 € |
| Schwimmen | 1.200,00 € | 6.947,23 € | 6.900,00 € |
| Sportschützen | 1.700,00 € | 1.700,00 € | 1.700,00 € |
| Tennis | 4.000,00 € | 6.000,00 € | 4.000,00 € |
| Tischtennis | 1.500,00 € | 1.227,60 € | 1.200,00 € |
| Triathlon | 400,00 € | 2.705,75 € | 1.800,00 € |
| Turnen | 1.000,00 € | 796,21 € | 1.000,00 € |
| Wassergymnastik | 0,00 € | 1.224,00 € | 550,00 € |
| Wirbelsäulengymnastik | 0,00 € | -243,00 € | -200,00 € |
| Yoga | 0,00 € | 195,00 € | -250,00 € |

| | | | |
|-----------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Gesamtausgaben | 165.100,00 € | 175.258,58 € | 169.000,00 € |
|-----------------------|---------------------|---------------------|---------------------|

KSV - Kreissportverband
RBSV - Rehabilitations- und Behinderten-Sportverband



MÄNNERTURNVEREIN LECK

von 1889 e.V.

Geschäftsstelle

zur Info...



Hier werden sie geholfen... 🍷 😊

Mit sportlichem GruÙe

Ralf Friedrichs

Geschäftsstelle:

Flensburger Straße 22 „Am Stadion“

25917 Leck

Telefon 0 4662 2020

Fax 0 4662 88 44 14

Öffnungszeiten:

Di. + Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: mtv-leck@web.de

www.mtv-leck.de